

Forschungsbericht  
der  
Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften  
Speyer

2008

## Inhalt:

Einleitung .....	3
Univ.-Prof. Dr. Eberhard Bohne .....	6
Univ.-Prof. Dr. Gisela Färber .....	9
Dr. Kira Baranova .....	13
Dipl.-Vw., Dipl.-Kfm. Daniel Richter .....	14
Univ.-Prof. Dr. Dorothea Jansen .....	15
Univ.-Prof. Dr. Andreas Knorr .....	19
Univ.-Prof. Dr. Sabine Kropp .....	22
Univ.-Prof. Dr. Georg Krücken .....	24
Univ.-Prof. Dr. Holger Mühlenkamp .....	27
Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Rainer Pitschas .....	30
Univ.-Prof. Dr. Ulrich Stelkens .....	38
Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Weiß .....	41
Univ.-Prof. Dr. Joachim Wieland .....	43
Univ.-Prof. Dr. Bernd W. Wirtz .....	45
(em) Univ.-Prof. Dr. Carl Böhret .....	47
(em) Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Lüder .....	48
(em) Univ.-Prof. Dr. Rudolf Morsey .....	49
(em) Univ.-Prof. Dr. Waldemar Schreckenberger .....	51
Index .....	52

Redaktion und Bearbeitung: Anja Kahrau, Dr. Klauspeter Strohm  
DHV Speyer, Rektorat  
<http://www.dhv-speyer.de>

## Einleitung

Die Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften (DHV) Speyer ist eine vom Bund und den Ländern gemeinsam getragene postuniversitäre Hochschule, die sich auf der Grundlage eines breiten methodischen Spektrums dem Thema der öffentlichen Verwaltung von der kommunalen bis zur globalen Ebene sowie den Beziehungen zwischen öffentlichem und privatem Sektor widmet. Neben der Aus- und Weiterbildung von Führungskräften zählt auch die verwaltungswissenschaftliche Forschung zu ihren gesetzlichen Aufgaben.

Gemeinsam mit dem Deutschen Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung (FÖV) bildet die Hochschule das Kompetenz- und Innovationszentrum für verwaltungswissenschaftliche Forschung in Deutschland. Anwendungsbezogene Grundlagenforschung ist die Basis für Studium und Weiterbildung an der Hochschule und gewährleistet deren hohes Niveau.

Die Forschung an der Hochschule zeichnet sich aus durch eine besondere Interdisziplinarität und Internationalität im Bereich Verwaltungsforschung aus. Dadurch nimmt die DHV Speyer national und international eine herausgehobene Position im Bereich der verwaltungswissenschaftlichen Forschung ein und reagiert dabei auf Forschungsdesiderate aus der Verwaltungspraxis.

Die an der DHV Speyer tätigen Wissenschaftler gehören unterschiedlichen Wissenschaftsdisziplinen an. Diese Heterogenität sichert den multidisziplinären Zugriff auf sämtliche Bereiche des Verwaltungshandelns durch die Anwendung verwaltungswissenschaftlicher, rechtswissenschaftlicher, wirtschaftswissenschaftlicher, politikwissenschaftlicher, psychologischer, soziologischer und geschichtswissenschaftlicher Methoden.

Der vorliegende Forschungsbericht orientiert sich an der Forschungsaktivität der Professorinnen und Professoren der Hochschule. Ihre vorliegenden Berichte zeugen von zahlreichen Kooperationen, die über Disziplinen- und Ländergrenzen hinausgehen und nachhaltige sowie forschungsstarke Cluster bilden. Angesichts der international immer sichtbarer werdenden Forschungslandschaft an der DHV Speyer, die sich in zahlreichen Forschungsk Kooperationen offenbart, besteht Grund zu Optimismus: Durch eine kontinuierliche Weiterentwicklung ihres Forschungsprofils will sich die Hochschule als Stätte forschungsbasierter Aus- und Weiterbildung weiterentwickeln und somit ihre Wettbewerbsfähigkeit national und international nachhaltig sichern.

Ein aktuelles Publikationsverzeichnis der Hochschule ist abrufbar unter:  
<http://www.dhv-speyer.de/Aktuelles/pubsuche.htm>

## Lehrstuhlinhaber

- Univ.-Prof. Dr. Eberhard Bohne  
Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft, Politik und Recht im Bereich von Umwelt und Energie
- Univ.-Prof. Dr. Gisela Färber  
Lehrstuhl für Wirtschaftliche Staatswissenschaften, insbesondere Allgemeine Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft
- Univ.-Prof. Dr. Stefan Fisch  
Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte, insbesondere Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte
- Univ.-Prof. Dr. Hermann Hill  
Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft und öffentliches Recht
- Univ.-Prof. Dr. Dorothea Jansen  
Lehrstuhl für Soziologie der Organisation
- Univ.-Prof. Dr. Andreas Knorr  
Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insbesondere nationale und internationale Wirtschaftspolitik
- Univ.-Prof. Dr. Sabine Kropp  
Lehrstuhl für Politikwissenschaft
- Univ.-Prof. Dr. Georg Krücken  
Stiftungslehrstuhl für Wissenschaftsorganisation, Hochschul- und Wissenschaftsmanagement
- Univ.-Prof. Dr. Siegfried Magiera  
Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft, insbesondere Regieren und Verwalten im europäischen Kontext (Vertretung) / Jean-Monnet-Lehrstuhl für Europarecht
- Univ.-Prof. Dr. Holger Mühlenkamp  
Lehrstuhl für Öffentliche Betriebswirtschaftslehre
- Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Rainer Pitschas  
Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft, Entwicklungspolitik und öffentliches Recht
- Univ.-Prof. Dr. Karl-Peter Sommermann  
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Staatslehre und Rechtsvergleichung
- Univ.-Prof. Dr. Ulrich Stelkens  
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Recht der Mehrebenenbeziehungen und Normsetzungslehre
- Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Weiß  
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Europarecht und Völkerrecht
- Univ.-Prof. Dr. Joachim Wieland  
Professur für öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht
- Univ.-Prof. Dr. Bernd W. Wirtz  
Lehrstuhl für Informations- und Kommunikationsmanagement
- Univ.-Prof. Dr. Jan Ziekow  
Lehrstuhl für öffentliches Recht, insbesondere allgemeines und besonderes Verwaltungsrecht

## Entpflichtete oder in den Ruhestand versetzte Universitäts-Professoren

Univ.-Prof. Dr. Hans Herbert von Arnim

Univ.-Prof. Dr. Willi Blümel

Univ.-Prof. Dr. Carl Böhret

Univ.-Prof. Dr. Dieter Duwendag

Univ.-Prof. Dr. Rudolf Fisch

Univ.-Prof. Dr. Helmut Klages

Univ.-Prof. Dr. Dr. Klaus König

Univ.-Prof. Dr. Konrad Littmann

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Klaus Lüder

Univ.-Prof. Dr. Dr. Detlef Merten

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Rudolf Morsey

Univ.-Prof. Dr. Helmut Quaritsch

Univ.-Prof. Dr. Heinrich Reinermann

Univ.-Prof. Dr. Waldemar Schreckenberger

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich Siedentopf

# Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft, Politik und Recht im Bereich von Umwelt und Energie

Univ.-Prof. Dr. Eberhard Bohne

## Lehrstuhlaktivitäten

Ein Schwerpunkt der im Jahr 2008 angebotenen Lehrveranstaltungen lag im Bereich Umwelt- und Energiepolitik. Hier spielten vor allem die wirtschaftlichen, politischen und rechtlichen Probleme der Regulierung des Strom- und Gasmarktes eine Rolle. Grundlage waren das Energiewirtschaftsgesetz von 2005 und der geltenden wie zukünftige europäische Ordnungsrahmen. Daneben wurden Maßnahmen zum Klimaschutz und das Vorhaben zum Erlass eines Umweltgesetzbuches behandelt.

Eine weitere Lehrveranstaltung befasste sich mit Ansätzen für eine bessere Rechtsetzung auf europäischer und nationaler Ebene. Neben Instrumenten wie der Gesetzesfolgenabschätzung und der Einrichtung eines Nationalen Normenkontrollrates wurden hier vor allem auch die Probleme einer hinreichenden Informationsbeschaffung und die gegensätzlichen Interessenlagen der an dem Prozess der Rechtsetzung beteiligten Akteure in den Blick genommen. Der Vortrag von Oberregierungsrätin Doris Dietze vom Nationalen Normenkontrollrat ermöglichte einen vertieften Blick in die Tätigkeit und praktischen Probleme dieser neuen Institution.

Ein weiterer Schwerpunktbereich umfasste Lehrveranstaltungen, die einen Überblick über Grundfragen, theoretische Konzepte, Probleme und Lösungsansätze der Verwaltungswissenschaft vermitteln. Dabei wurden Grundkenntnisse verwaltungswissenschaftlicher Fragestellungen, Theorie- und Methodenansätze vermittelt und ihre Relevanz für Problemlösungen in der Verwaltungspraxis aufgezeigt. Der Besuch der in diesem Bereich angebotenen Lehrveranstaltungen war für die Teilnehmer des Aufbaustudiengangs verpflichtend.

## Forschungsprojekte

The World Trade Organization: Institutional Reform and Development

Bis vor wenigen Jahren haben internationale Organisationen kaum das Interesse der breiten Masse gefunden. Traditionell wird die Legitimität ihrer Entscheidungen von der Zustimmung ihrer Mitgliedstaaten abgeleitet. In den letzten Jahren sind internationale Organisationen allerdings zunehmend in das Blickfeld der Öffentlichkeit geraten. Internationale Regelwerke wirken inzwischen deutlich auf nationale Regelungsbestände ein, und verkleinern die Handlungsspielräume von Nationalstaaten. Vor diesem Hintergrund kritisiert eine stetig wachsende Anzahl von Nichtregierungsorganisationen und Globalisierungskritikern sowohl die "undemokratischen" Entscheidungsprozesse in den internationalen Organisationen, als auch deren häufig als problematisch wahrgenommenen Entscheidungsausgang.

Stellvertretend für viele internationale Organisationen steht die Welthandelsorganisation WTO, die 1995 durch das Marrakesh Abkommen geschaffen wurde. Nach zahlreichen Beitritten hat die WTO inzwischen 149 Mitgliedstaaten, von denen die Mehrzahl zu den Entwicklungsländern zählt. Die WTO hatte in den letzten Jahren größere Schwierigkeiten, Fortschritte bei der Handelsliberalisierung zu erreichen. 1999 und 2003 bildeten die gescheiterten Ministerkonferenzen in Seattle und Cancún einen Schauplatz für spektakuläre Proteste von Nichtregierungsorganisationen.

Seit dem Ende der 90er Jahre beschäftigen sich Vertreter verschiedener wissenschaftlicher Disziplinen intensiv mit einer Reform der Welthandelsorganisation. Obwohl internationale Organisationen schon früh als internationale Verwaltungen beschrieben wurden, steht eine systematische Beschäftigung der Verwaltungswissenschaft mit internationalen Organisationen bis heute aus. Insbesondere wird bei der Analyse internationaler Organisationen kaum auf Konzepte der Verwaltungswissenschaft zurückgegriffen. Diese hat sich bisher weitgehend auf die Analyse von innerstaatlichen Organisationen, insbesondere der von korporativen Akteuren konzentriert.

Ziel des Forschungsprojekts ist die Beschreibung und Analyse der Welthandelsorganisation WTO unter Zuhilfenahme von Konzepten der Verwaltungswissenschaft, insbesondere der Organisations- theorie. Auf dieser Grundlage sollen tragfähige Reformvorschläge entwickelt werden.

In einem ersten Schritt wurde die WTO als Organisationstypus eingeordnet. Dazu wurden zunächst Idealtypen einer internationalen "corporate organization" und einer "collective organization" mit ihren Merkmalen entwickelt und einander gegenübergestellt. Welche Merkmale weist die WTO auf?

In einem zweiten Schritt wurden Defizite der WTO im Bereich von Effektivität, Gleichbehandlung der Mitgliedstaaten und Gleichwertigkeit von Zielen (Equity) sowie die Legitimität (Akzeptanz) im empirischen Sinn analysiert. Welche Defizite können bei der WTO wahrgenommen werden, und inwiefern stehen diese Defizite mit dem von der WTO vertretenen Organisationstypus in Verbindung?

In einem dritten Schritt wurden Problemlösungsansätze für die Welthandelsorganisation entwickelt. Dabei ist davon auszugehen, dass die vorliegenden Organisationsmerkmale nicht nur das tägliche Funktionieren der WTO, sondern auch deren Reformfähigkeit entscheidend beeinflussen. Daher können Reformmaßnahmen nur unter Berücksichtigung rechtlicher und politischer Variablen entwickelt werden.

## **Publikationen**

- Eberhard Bohne: Internationale Organisationen aus verwaltungswissenschaftlicher Sicht am Beispiel der World Trade Organization, in: Siegfried Magiera /Karl-Peter Sommermann /Jacques Ziller (Hrsg.), Verwaltungswissenschaft und Verwaltungspraxis in nationaler und transnationaler Perspektive, Festschrift für Heinrich Siedentopf zum 70. Geburtstag, Berlin, 2008, S. 3-24.
- Eberhard Bohne: The implementation of the IPPC Directive from a comparative perspective and lessons for its recast (Part I), in: Journal for European Environmental & Planning Law, Vol. 5, No. 1, pp. 1-33(33).
- Eberhard Bohne: The implementation of the IPPC Directive from a comparative perspective and lessons for its recast (Part II), in: Journal for European Environmental & Planning Law, Vol. 5 No. 3-4, pp. 317-336.
- Eberhard Bohne: The Politics of the Ex Ante Evaluation of Legislation, FÖV-Discussion Papers No. 42, April 2008.

## **Vorträge und Forschungssymposien**

- Univ.-Prof. Dr. Eberhard Bohne nahm am 28. und 29. Februar 2008 als Referent an dem internationalen Projekt „Evaluation of legislation: From ex post to ex ante“ in Tilburg, Niederlande, teil. Er sprach zu dem Thema „The politics of the ex ante evaluation of legislation“.
- Am 09. und 10. Oktober 2008 veranstaltete die Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer (Professor Dr. Eberhard Bohne) und die Humboldt-Universität zu Berlin (Professor Dr. Michael Kloepfer) eine Tagung zum Regierungsentwurf des Umweltgesetzbuches 2009 an der Humboldt-Universität zu Berlin unter dem Titel „Das Umweltgesetzbuch 2009“.

## **Internationale Kontakte**

Transatlantic Policy Consortium (TPC):

Das TPC ist ein Netzwerk von rund 40 europäischen und nordamerikanischen Universitäten und Forschungsinstitutionen im Bereich Public Administration und Public Policy. Professor Bohne wurde im Juni 2008 zum Co-Chairman für Europa gewählt.

School of Public and Environmental Affairs (SPEA), Indiana University, Bloomington, IN, USA

## **Schriftleitungen / Herausgeberschaften**

Transatlantic Public Policy Series

## **Mitgliedschaften in wissenschaftlichen Beiräten und Vereinigungen, Gutachtertätigkeit, beratende Tätigkeiten**

- Deutsch-amerikanische Juristenvereinigung
- Deutsche Atlantische Gesellschaft
- Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung
- Deutsche Sektion des Internationalen Instituts für Verwaltungswissenschaften
- Deutsche Vereinigung für Politische Wissenschaft (DVPW)
- Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer (VDStRL)
- Wissenschaftlicher Beirat der Zeitschrift für Umweltpolitik und Umweltrecht (ZfU)
- Transatlantic Policy Consortium (TPC)

## **Betreute Dissertationen**

- „Das deutsche Anerkennungs- und Akkreditierungswesen – Eine Neuordnung mit Hilfe eines regulierten Selbstregulierungssystems?“
- „Informationsdefizite und Informationsasymmetrien in der Rechtsetzung des Bundes. Ihre Bewältigung durch die Ministerialverwaltung anhand ausgewählter Beispiele“

# Lehrstuhl für Wirtschaftliche Staatswissenschaften, insbesondere Allgemeine Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft

Univ.-Prof. Dr. Gisela Färber

## Lehrstuhlaktivitäten

Der Lehrstuhl vertritt das Fach „Öffentliche Finanzen“ in Forschung, Lehre und Weiterbildung, wobei neben der Vermittlung von theoretischen Grundlagen auch und gerade die Anwendung finanzwissenschaftlicher Erkenntnisse in Staat und Verwaltung sowie die dabei auftretenden Probleme behandelt werden. Ein spezieller Schwerpunkt ist deshalb der Politikberatung gewidmet.

Zu den speziellen Schwerpunkten gehören folgende Bereiche: Finanzwissenschaft; Finanzverfassungen und „intergovernmental relations“; Föderalismus und Regionalismus; Kommunalfinanzen und Kommunalwirtschaft; Europäische Finanzen und Europäischer Finanzausgleich; Public Choice; Demographische Entwicklung, Sozialpolitik und öffentliche Finanzen; Alterssicherungssysteme; Steuern und Subventionen; Reform der öffentlichen Ausgaben und Budgetierungssysteme; Probleme der Reform des öffentlichen Dienstes (insb. Besoldung und Versorgung); Reform der öffentlichen Verwaltung; Probleme der Bildungsfinanzierung.

## Forschungsprojekte

- Bürokratieabbau und Standardkostenmodell
- Finanzverfassung und Finanzausgleich
- Mit Melanie Funke und Steffen Walther:  
„Nachhaltige Finanzierung der Beamtenversorgung“
- Mit Stefan Preller:  
„Nachhaltige Finanzierung der Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst“
- Mit Nils Otter:  
„Föderaler Wettbewerb und Wettbewerbsföderalismus: Grundzüge und Implikationen einer interjurisdiktionellen Wettbewerbsordnung in Deutschland und Europa“
- Mit Joachim Wieland und Daniel Richter:  
„Einkreisung kreisfreier Städte in Mecklenburg-Vorpommern“
- Mit Kira Baranova:  
„Europäische Integration und föderative Steuersysteme der Nationalstaaten“

## Publikationen

- Die Finanzierung frühkindlicher Bildung und Betreuung – staatlich vs. privat? In: Apolte, Thomas; Funcke, Antje (Hrsg.): Frühkindliche Bildung und Betreuung – Reformen aus ökonomischer, pädagogischer und psychologischer Sicht, Baden-Baden 2008, 195-214.
- Öffentliche Aufgaben und ihre Finanzierung; in: Gabriel, Oskar; Kropp, Sabine (Hrsg.): Die EU-Staaten im Vergleich – Strukturen, Prozesse, Politikinhalt; 3. Aufl., Wiesbaden 2008, S. 659-689.
- Haushaltsnotlagen im Föderalismus; in: Akademie für öffentliche Verwaltung des Freistaates Sachsen (Hrsg.): Themenheft Föderalismusreform II, Schriftenreihe der Akademie für öffentliche Verwaltung des Freistaates Sachsen, Meißen 2008, S. 21-28.
- Föderalismusreform II – Beitrag zum Zeitgespräch; in: Wirtschaftsdienst 9/2008, S. 576-579.

- mit Kira Baranova: Centralisation and decentralisation of fiscal federalism in Germany; Paper presented at the IACFS conference 18-20 September 2008 in Barcelona; in: Federalismi.it Heft 24/08, unter:  
[http://www.federalismi.it/ApplyOpenFilePDF\\_Output.cfm?custom\\_header=01&dpath=document&dfile=22122008180526.pdf](http://www.federalismi.it/ApplyOpenFilePDF_Output.cfm?custom_header=01&dpath=document&dfile=22122008180526.pdf)

### Vorträge und Forschungssymposien

- 25.01.2008 Vortrag zum Thema „Standardkostenmodell und Normenkontrollrat – Erfahrungen mit dem Projekt Bürokratieabbau der Bundesregierung“ an der Universität Duisburg
- 22.02.2008 Vortrag zum Thema „Medien und wissenschaftliche Politikberatung“ im Rahmen des 41. Forschungsseminars in Radein
- 28.02.2008 Vortrag zum Thema „Wieviel Staat ist wünschenswert? Wissenschaftliche Grundlagen und praktische Erfahrungen“ bei der Tagung „Better Regulation – Bessere Institutionen und Normen als Voraussetzung für erfolgreiches Regieren“ der Gesellschaft für Programmforschung in Berlin
- 05.03.2008 Vortrag zum Thema „Baustelle Beamtenversorgung und nachhaltige Finanzierung der Pensionen – Reformbedarf und Lösungsmöglichkeiten“ anlässlich der ver.di-Fachtagung „Wohin entwickeln sich Status, Besoldung und Versorgung?“ in Berlin
- 12.03.2008 Vortrag zum Thema „Standardkostenmodell und Normenkontrollrat – Erfahrungen aus dem Projekt Bürokratieabbau der Bundesregierung“ an der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg
- 10.04.2008 Vortrag zum Thema „Gleichstellungsaspekte beim Lohnsteuerkartenverfahren“ auf der Tagung „Gleichstellungsorientierte Folgenabschätzung und Wirkungsanalysen – Beispiele und Erfahrungen“ des GenderKompetenzZentrums der Humboldt-Universität zu Berlin
- 06.05.2008 Vortrag zum Thema „Verwaltung 2020/2030“ im Rahmen einer Klausurtagung Leitender Mitarbeiter der Deutschen Post AG – Schwerpunkt „Öffentlicher Sektor“ in Bonn
- 05.06.2008 Referat zum Thema „Die formale und effektive Inzidenz von Bundesmitteln“ anlässlich der Wissenschaftlichen Plenarsitzung 2008 der ARL-Tagung „Geld regiert die Welt – Öffentliche Finanzströme und räumliche Entwicklung“ in Berlin
- 20.06.2008 Statement und Podiumsdiskussion zum Thema „Public Private Partnership“ beim Symposium „60 Jahre Soziale Marktwirtschaft“ an der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 03.07.2008 Vortrag zum Thema „Zu den Asymmetrien im deutschen Steuerföderalismus“ im Rahmen der Tagung „Der deutsche Föderalismus in Europa“ durch die Akademie für Politische Bildung in Tutzing
- 21.08.2008 Vortrag zum Thema „Subventionsabbau sozialverträglich gestalten“ im Rahmen der Fachtage Wirtschaftspolitik 2008 der GTZ in Bonn
- 19.09.2008 Vortrag zum Thema „Centralisation and Decentralisation of Fiscal Federalism in Germany“ mit Kira Baranova (FÖV Speyer) bei der IACFS Annual Conference 2008 in Barcelona
- 13.10.2008 Vortrag zum Thema „Theory and practice of financial transfer payments in multi-level government systems“ an der China National School of Administration (CNSA) Peking, China

- 16.10.2008 Vortrag zum Thema „Theory and practice of financial transfer payments in multi-level government systems“ an der Xiamen University in Xiamen, China
- 21.10.2008 Vortrag zum Thema “Theory and practice of financial transfer payments in multi-level government systems” am Shanghai Administration Institute (SAI) in Shanghai, China
- 23.10.2008 Vortrag zum Thema “Die soziale Sicherung der Verwaltungsbeamten in Deutschland“ am Shanghai Administration Institute (SAI) in Shanghai, China
- 12.11.2008 Vortrag zum Thema „Einbeziehung von Beamtinnen / Beamten in die Erwerbstätigensicherung“ auf der Gemeinschaftstagung „Zukunft der Alterssicherung – Alterssicherung hat Zukunft“ von Hans-Böckler-Stiftung, Friedrich-Ebert-Stiftung und DGB in Berlin
- 12.11.2008 Kurzvortrag „Genderperspektiven des Ehegattensplittings“ im Rahmen des Fachgesprächs „Bitte UmSteuern! – Wie geschlechter(un)gerecht ist unser Steuersystem?“ am Gunda-Werner-Institut der Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin
- 20.11.2008 Vortrag zum Thema „Finanzausgleich als Wirtschaftsfaktor“ im Rahmen des Workshops „Globalisierung als Herausforderung für die Verwaltung“ / Deutschland – Vietnam / der BAKöV in Berlin
- 27.11.2008 Vortrag zum Thema „Öffentlicher Investitionsbedarf im Bildungsbereich“ im Rahmen des WSI-Herbstforums „Die Rückkehr des Staates – Öffentliche Verantwortung für Wirtschaft und Beschäftigung“ der Hans-Böckler-Stiftung in Berlin
- 10.12.2008 Vortrag zum Thema „Probleme der Beamtenversorgung“ im Rahmen der Veranstaltung „Die Alterssicherungssysteme auf dem Prüfstand“ des Beamtenbundes Baden-Württemberg in Stuttgart

#### Teilnahme an Podiumsdiskussionen und Experten-Hearings

- 14.02.2008 Teilnahme als Expertin an einer Anhörung zu den finanzpolitischen Themen der Föderalismuskommission II im Landtag Nordrhein-Westfalen
- 05.06.2008 Teilnahme an der Podiumsdiskussion „Räumliche Effekte von Bundesgesetzen“ im Rahmen der ARL-Tagung „Geld regiert die Welt – Öffentliche Finanzströme und räumliche Entwicklung“ in Berlin
- 17.09.2008 Teilnahme als Expertin an der Anhörung im Hessischen Landtag in Wiesbaden zu einem Gesetz zur Änderung der Hessischen Landeshaushaltsordnung (LHO)
- 04.11.2008 Moderation eines Panels zum Thema „Bürokratieabbau: Zwei Jahre Standardkostenmodell; Bilanz und Weiterentwicklung“ in Berlin auf der Messe Moderner Staat in Berlin
- 05.11.2008 Auswahl und Leitung des Panels „Forum Junge Forschung: Aktuelle Probleme der öffentlichen Finanzen“ auf der Messe Moderner Staat in Berlin
- 07.11.2008 Sachverständige bei der Anhörung der Enquetekommission „Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung“ zum Thema „Einkreisung kreisfreier Städte in Mecklenburg-Vorpommern“ in Schwerin

#### **Internationale Kontakte**

- Shanghai Administration Institute (SAI), Shanghai/China
- Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung, Wien/Österreich
- KDZ, Zentrum für Verwaltungsforschung, Wien/Österreich

- EURAC, Bozen/Italien
- IACFS - International Association of Centers for Federal Studies
- International Institute of Public Finance (IIPF)
- Comparative Federalism and Federation Research Committee of the International Political Science Association
- International Political Science Association
- ALPES - Association of Local Public Economic Studies (Koordinatorin der deutschen Gruppe)

### **Schriftleitungen / Herausgeberschaften**

mit Carl Böhret, Hans Brinkmann, Dietrich Budäus, Sabine Grone-Weber, Rolf G. Heinze, Joseph Huber, Werner Jann, Berndt Keller, Erika Mezger, Frieder Naschold (†), Christoph Reichard, Heinrich Tiemann: „Modernisierung des öffentlichen Sektors“.

### **Mitgliedschaften**

- Mitglied des Sozialbeirats
- Mitglied / Vorsitzende des Wissenschaftlichen Ausschusses der Bundesakademie für öffentliche Verwaltung
- Mitglied des Nationalen Normenkontrollrats
- Mitglied des ARL-Arbeitskreises „Standortwettbewerb der Regionen“
- Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften - Verein für Socialpolitik
- Finanzwissenschaftlicher Ausschuss des VfSP
- International Institute of Public Finance (IIPF)
- Gesellschaft für Programmforschung e.V. (GfP)
- Comparative Federalism and Federation Research Committee of the International Political Science Association
- International Political Science Association
- Deutsche Sektion des International Institute of Public Administration
- ALPES - Association of Local Public Economic Studies (Koordinatorin der deutschen Gruppe)
- Akademie für Raumforschung und Landesplanung (Ordentliches Mitglied)
- Grüne Akademie der Heinrich-Böll-Stiftung (Korrespondierendes Mitglied)
- Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des Deutschen Instituts für Urbanistik

## **Gutachtertätigkeit**

- Gutachterliche Stellungnahme zur Aussagekraft der Berechnungen „Index der kommunalen Finanzausstattung“ des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz; Speyer April 2008
- mit Daniel Richter und Joachim Wieland: Vor- und Nachteile der Einkreisung kreisfreier Städte in Mecklenburg-Vorpommern, Speyer Juni 2008

## **Betreute Dissertationen**

- Dissertation von Herrn Clemens Esser: „Pluralistisch-demokratische Steuerpolitik in der globalisierten Welt“ (abgeschlossen 2008)
- Dissertation von Herrn Tobias Arens: „Inter- und intragenerative Umverteilung im deutschen Steuer-Transfer-System: Langfristige Wirkungen im Lebenszyklus“ (abgeschlossen 2008)
- Dissertation von Herrn Ulrich W. Steinbach: „Benchmarking für die Haushalts- und Finanzpolitik der Länder in der Bundesrepublik Deutschland: Grundlagen, Stand und Perspektiven – eine methodische Kritik vergleichender Studien zwischen den Ländern“
- Dissertation von Frau Jutta Lautenschlager: „Warum funktioniert Aufgabenkritik nicht? Untersuchung des Instruments am Beispiel der Bundesrepublik Deutschland“
- Dissertation von Herrn Harald Dalezios: „Die regionale Inzidenz des deutschen Steuersystems“
- Dissertation von Herrn Daniel Richter: „Die Wirksamkeit von Kontrollmechanismen zur Beschränkung kommunaler Verschuldung – ein internationaler Vergleich“

## **Dr. Kira Baranova**

### **Forschungsprojekte**

„Europäische Integration und föderative Steuersysteme der Nationalstaaten“

### **Publikationen**

mit Frau Prof. Dr. Gisela Färber: Centralisation and decentralisation of fiscal federalism in Germany; Paper presented at the IACFS conference 18-20 September 2008 in Barcelona; in: Federalismi.it Heft 24/08, unter:  
[http://www.federalismi.it/AppOpenFilePDF\\_Output.cfm?custom\\_header=01&tdpath=document&tdfile=22122008180526.pdf](http://www.federalismi.it/AppOpenFilePDF_Output.cfm?custom_header=01&tdpath=document&tdfile=22122008180526.pdf)

### **Vorträge und Forschungssymposien**

- 06.02.2008 Vortrag „Theory and Praxis of Fiscal Federalism“ gehalten im EURAC Master Course “European Integration and Regionalism” an der Universität Graz
- 13.05.2008 Vortrag „Fiscal Policy in Multilevel Government Structures“ gehalten im Rahmen des Workshops “New Public Management: latest tendencies in public administration” für Vertretern der Agentur für öffentliche Verwaltung beim Präsidenten des Kasachstans an der DHV Speyer
- 18.07.2008 Vortrag zum Thema „Öffentliche Finanzen und föderale Finanzbeziehungen in Deutschland“ gehalten für die Vertretern der Akademie für öffentliche Verwaltung beim Präsidenten des Kasachstans an der DHV Speyer
- 19.09.2008 Vortrag zum Thema „Centralisation and Decentralisation of Fiscal Federalism in Germany“ mit Prof. Dr. Gisela Färber (FÖV Speyer) bei der IACFS Annual Conference 2008 in Barcelona

## **Internationale Kontakte**

- Akademie für öffentliche Verwaltung, Astana/Kasachstan
- Agentur für öffentliche Verwaltung beim Präsidenten der Republik Kasachstan, Astana/Kasachstan
- Europa-Institut, Moskau/Russland
- Tjumen State University, Tjumen/Russland
- EURAC, Bozen/Italien

## **Mitgliedschaften**

Gesellschaft für Programmforschung (GfP)

## **Dipl.-Vw., Dipl.-Kfm. Daniel Richter**

## **Forschungsprojekte**

- Mit Joachim Wieland und Gisela Färber:  
„Einkreisung kreisfreier Städte in Mecklenburg-Vorpommern“
- „Die Wirksamkeit von Kontrollmechanismen zur Beschränkung kommunaler Verschuldung – ein internationaler Vergleich“ (eigene Dissertation)

## **Vortrag**

04.11.2008 Vortrag „Kommunale Verschuldung zwischen staatlicher Regulierung und marktwirtschaftlichen Sanktionen“ gehalten bei der Messe Moderner Staat 2008 in Berlin

## **Gutachtertätigkeit**

Mit Gisela Färber und Joachim Wieland: Vor- und Nachteile der Einkreisung kreisfreier Städte in Mecklenburg-Vorpommern, Speyer Juni 2008

# Lehrstuhl für Soziologie der Organisation

Univ.-Prof. Dr. Dorothea Jansen

## Aktivitäten des Lehrstuhls

Aus einer organisationstheoretischen und wirtschaftssoziologischen Perspektive betreibt das Lehrstuhlteam Forschung in den Bereichen Wissenschafts- und Technikforschung, Wissensmanagement, Innovation und Technologietransfer, Gründung und Wandel von Organisationen sowie Wandel staatlicher Aufgaben im Infrastruktur-/Energiesektor sowie im Bereich Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Theoretischer Ausgangspunkt ist das Modell des akteurzentrierten Institutionalismus, das um informale Mechanismen der Koordination von Handlungen interdependenter Akteure wie Leitbilder (Neoinstitutionalismus) und Netzwerke (Netzwerktheorien) ergänzt wird (Jansen 2007<sup>1</sup>, Jansen 2005<sup>2</sup>). Theoretische Fragen der Wechselwirkungen zwischen Akteurinteressen und ihrer Prägung durch Institutionen werden empirisch mit qualitativen und statistisch-quantitativen Zugängen behandelt, wobei der Fokus auf komplexen Modellen der Analyse von longitudinalen Daten (TDA, Panelanalysen) und Netzwerkdaten (z.B. Forschungsnetzwerke, Verflechtungen von Unternehmen) sowie der Evolution von Netzwerken und Institutionen liegt.

## Forschungsprojekte

- Jansen / (Semmet) / Pruisken: Forschergruppe "Internationale Wettbewerbsfähigkeit und Innovationsfähigkeit von Universitäten und Forschungseinrichtungen - Neue Governanceformen" Phase II
- Jansen / von Görtz / Heidler: Organisationale, nationale und europäische Einflüsse auf die Netzwerkstrategie und Netzwerkfähigkeit von Forschungsgruppen
- Jansen / Barnekow / (Stoll): Diffusion von Energieeffizienz- und Klimaschutzinnovationen im öffentlichen und privaten Sektor
- Jansen / Hohn: Transformationspfade des deutschen Systems der außeruniversitären Forschung - Wissens- und Technologietransfer in der Materialforschung. Merkmale und Bedingungen erfolgreicher Produktinnovation

## Publikationen

- Jansen, Dorothea, 2008: Research Networks - Origins and Consequences: First Evidence from a Study of Astrophysics, Nanotechnology and Micro-economics in Germany. S. 209-230 in: Albert, Max/Schmidtchen, Dieter/Voigt, Stefan (Hrsg.): Scientific Competition. Tübingen: Mohr Siebeck.
- Jansen, Dorothea, 2008: Organisationssoziologische Theorie: Traditionen und Diskussionen. Lehrbrief FernUniversität Hagen, 2. Auflage.
- Gruber, Edelgard/ Katrin Ostertag/ Dorothea Jansen/ Sven Barnekow /Ulrike Stoll, 2008: Stadtwerke als Katalysator innovativer Energiekonzepte in mittelständischen Betrieben? *Umweltpsychologie*, 12. Jg., Heft 1, 2008, S. 8-27.

---

<sup>1</sup> Jansen, Dorothea; Wald, Andreas (2007): Netzwerktheorien. In: Benz, Arthur; Lütz, Susanne; Schimank, Uwe; Simonis, Georg (Hg.): *Handbuch Governance. Theoretische Grundlagen und empirische Anwendungsfelder*. 1. Aufl. Wiesbaden: VS Verl. für Sozialwiss., S. 188-199.

<sup>2</sup> Jansen, Dorothea (2005): Von Organisationen und Märkten zur Wirtschaftssoziologie. In: Faust, Michael; Funder, Maria; Moldaschl, Manfred (Hg.): *Die "Organisation" der Arbeit*. 1. Aufl. München/Mering: Hampp (Arbeit, Innovation und Nachhaltigkeit, 1), S. 227-258.

- Jansen, Dorothea, 2008: Potentiale der Soziologie für Beratungsarbeit. Kommentar zum Interview mit Hans Pongratz. S. 116-119 in: Blättel-Mink, Birgit/Briken, Kendra/Drinkuth, Andreas/Wassermann, Petra (Hrsg.): Beratung als Reflexion. Perspektiven einer kritischen Berufspraxis für Soziolog/inn/en. Berlin: edition sigma.
- Jansen, Dorothea/ Richard Heidler, 2008: Rezension zu Münch, Richard: Die akademische Elite. Zur sozialen Konstruktion wissenschaftlicher Exzellenz. Frankfurt a. M.: Suhrkamp. Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie 60 (2), 436-439.

## Vorträge

- 10./11.04.08 Projekt „Diffusion of innovations in energy efficiency and in climate change mitigation in the public and private sector“, Abschlusskonferenz „Systems of Sustainable Innovations in Deregulated Sectors“, Speyer  
Vortrag: „Shareholding and cooperation strategies in the energy sector – The relation between transmission network operators and municipal utilities in Germany“ (zusammen mit Sven Barnekow)  
Vortrag: „Greening strategies of municipal utilities – enabling effects and persistence under new market dynamics“ (zusammen mit Ulrike Stoll)
- 10.-12.07.08 EGOS Colloquium „The Changing Organization of the Sciences and the Changing Sciences of Organization“, Amsterdam  
Vortrag: „The changing governance of public research in Germany“
- 20.-23.08.08 Conference „Acting with Science, Technology and Medicine“ EASST, Rotterdam  
Vortrag: „The energy sector coping with institutional and technical dynamics – Municipal utilities at the outset of structural transformation“ (zusammen mit Sven Barnekow)
- 12.-13.09.08 „5th Conference on Applications of Social Network Analysis“ ASNA, Zürich  
Vortrag: „Structural Holes and Knowledge Production“ (zusammen mit Regina von Görtz und Richard Heidler)
- 18./19.09.08 Weiterbildungstagung „3. Speyerer Energieforum – Kommunale Energieversorgung nach der Regulierung. Zwischen Kooperationsstrategien und Kostensenkungsdruck“ DHV, Speyer  
Vortrag: „Kooperations- und Beteiligungsstrategien im Energiesektor – Die Perspektiven der Stakeholder und Shareholder“

## Forschungssymposien und Workshops

- 21./22.02.08 9. Workshop der Forschergruppe „Governance der Forschung“: „Disziplin, Governance und Performanz, Department of Science, Technology, Health and Policy Studies (STHPS), University of Twente, Enschede, The Netherlands
- 10./11.4.08 Projekt „Diffusion of innovations in energy efficiency and in climate change mitigation in the public and private sector“, Abschlusskonferenz „Systems of Sustainable Innovations in Deregulated Sectors“, Speyer
- 18./19.09.08 Weiterbildungstagung „3. Speyerer Energieforum – Kommunale Energieversorgung nach der Regulierung. Zwischen Kooperationsstrategien und Kostensenkungsdruck“ DHV, Speyer
- 16./17.10.08 10. Workshop der Forschergruppe „Governance der Forschung“: „Netzwerke, Wissenschaftsunternehmer und Performanz auf der Mikroebene“, Speyer

## **Internationale Kontakte**

- Science and Technology Policy Research Unit (SPRU), University of Sussex, United Kingdom
- Interuniversitäres Forschungszentrum für Technik, Arbeit und Kultur (IFZ) der Universitäten Wien und Klagenfurt, Technische Universität Graz, Österreich
- Institute for Advanced Studies on Science, Technology and Society (IAS-STIS), Technische Universität Graz/Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Österreich
- Eidgenössische Technische Hochschule (ETH) Zürich, Departement Management, Technologie und Ökonomie, Zürich; Schweiz
- University of Twente, Department of Science, Technology, Health and Policy Studies (STeHPS), Enschede, The Netherlands

## **Schriftleitungen/Herausgeberschaften**

- Zeitschrift für Rechtssoziologie
- Nomos-Reihe „Interdisziplinäre Schriften zur Wissenschaftsforschung“

## **Mitgliedschaften**

- Deutsche Gesellschaft für Soziologie
- Deutsche Vereinigung für Politische Wissenschaft
- Vereinigung für Rechtssoziologie

## **Mitgliedschaften in Beiräten**

- Bayerisches Institut für Hochschulforschung
- Zeitschrift „STI studies“
- Zeitschrift „der moderne staat“

## **Gutachtertätigkeiten**

- Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie
- Zeitschrift für Soziologie
- sowie Deutsche Forschungsgemeinschaft
- Schweizerischer Nationalfonds

## **Betreute Dissertationsprojekte**

- Klug, Heide, Hochschulreformen und Informationssysteme. Organisation – Personen – Technik“ (2008 abgeschlossen)
- Barnekow, Sven, Strategien kommunaler Energieversorger unter Volatilen Marktbedingungen. Eine Analyse sozio-technischer Transformationen (Arbeit im Begutachtungsverfahren)
- Weber, Mike, Erfolgsfaktoren von Gründungsförderung durch Informationsvermittlung
- Barnekow, Karola, Mechanismen und Bedingungen des Aufbaus von Forschungsnetzwerken – Eine komparative Analyse von Forschungskoperationen zwischen den Feldern Mikroökonomie, Astrophysik und Nanotechnologie“
- Heidler, Richard, Wissenschaftliche Kooperationen als Netzwerkphänomen – eine empirische Analyse am Beispiel der Astrophysik

- Görtz, Regina von, Governance von Forschungsnetzwerken
- Pruisken, Insa, Vernetzungen und Kooperationen in der Wissenschaft
- Semmet, Tobias, Das Politikfeld Forschung im europäischen Integrationsprozess: Akteure, Interessen und Institutionen

# Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insbesondere nationale und internationale Wirtschaftspolitik

Univ.-Prof. Dr. Andreas Knorr

## Lehrstuhlaktivitäten

Die Forschungsaktivitäten von Prof. Dr. Andreas Knorr finden insbesondere zu den Bereichen Verkehrspolitik, Wettbewerbs- und Ordnungspolitik sowie Europäische Integration statt. Konferenzteilnahmen und Veröffentlichungen des Lehrstuhlinhabers im In- und Ausland (USA, Italien, Ukraine, Russland) haben im Wintersemester 2008/2009 insbesondere zu den Schwerpunkten Luftverkehrspolitik und Europäisierung des Deutschen Hochschulsystems stattgefunden.

Im Rahmen des Weiterbildungsprogramms hat Prof. Dr. Andreas Knorr in Zusammenarbeit mit den Professoren Krücken und Stelkens im März 2009 die 1. Speyerer Weintagung veranstaltet. Aufgrund der guten Resonanz und der wirtschaftlichen wie auch wissenschaftlichen Relevanz des Themas soll diese Veranstaltung für Praktiker aus Wirtschaft und Verwaltung künftig einmal jährlich angeboten werden.

Der Lehrstuhlinhaber ist darüber hinaus im Rahmen der universitären Selbstverwaltung seit Juni 2008 für das verwaltungswissenschaftliche Aufbaustudium und als Senatsbeauftragter für das Ausländeraufbaustudium und das EMPA-Programm zuständig. Zur Vorbereitung weiterer Auslandskooperationen hat Prof. Dr. Andreas Knorr im Wintersemester 2008/2009, seinem Forschungsfreiemester, eine Kontakthanbahnungsreise zur Verwaltungsakademie des Präsidenten, Region Odessa (ORIDU), unternommen.

In der Lehre deckte der Lehrstuhl die Bereiche Ökonomische Aspekte der Europäischen Integration, ökonomische Determinanten und Konsequenzen der Globalisierung sowie Wettbewerbspolitik, Privatisierung und Regulierung im Rahmen von Seminaren und Vorlesungen ab.

## Forschungsprojekte

Der Lehrstuhlinhaber befasst sich im Rahmen seines laufenden Forschungsprojektes mit aktuellen Problemen der Verkehrswirtschaft, insbesondere des Eisenbahnverkehrs. Im Fokus steht hierbei ein Vergleich der Liberalisierung der Eisenbahnmärkte in der EU.

Im Rahmen eines geplanten Habilitationsprojektes forscht Frau Rahel Schomaker als wissenschaftliche Lehrstuhlassistentin zum Bereich wirtschaftliche Entwicklung in den Staaten des Nahen Ostens und Nordafrikas (MENA). Als studierte Volkswirtin und Islamwissenschaftlerin befasst sich Frau Schomaker insbesondere mit der Bedeutung regionaler Institutionen und der wirtschaftlichen Zusammenarbeit der MENA-Staaten. Eine Edition, welche sich in rund 15 Beiträgen mit der wirtschaftlichen Entwicklung der Vereinigten Arabischen Emirate befasst, entsteht in Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhlinhaber und Experten verschiedener Fachrichtungen aus diesem Forschungsprojekt.

Herr Jörg Bellmann als Referent am FOEV bearbeitet ein Forschungsprojekt zum Themenkomplex „Road-Pricing“. Unter Bezugnahme auf einen Ansatz zur Untersuchung der institutionellen Rahmenbedingungen im verkehrspolitischen Bereich und die Neuen Institutionenökonomik sowie die Neue Politische Ökonomie und spieltheoretische Ansätze wurde ein positivistisches Forschungsmodell mit dem Ziel erstellt, institutionelle Implementierungshemmnisse verkehrspolitischer Instrumente in verschiedenen europäischen Staaten zu analysieren und Politikempfehlungen in Hinblick auf die zukünftige Einführung verkehrspolitischer Instrumente zu formulieren.

## Publikationen

- Die Bahnreform in Großbritannien, in: A. Knorr/A. Eisenkopf (Hrsg.): Neue Entwicklungen in der Eisenbahnpolitik, Berlin: Duncker & Humblot 2008, S. 139-189 (zugleich Forschungsgutachten für die Monopolkommission, Bonn).
- Die Bahnreform in Schweden, in: A. Knorr/A. Eisenkopf (Hrsg.): Neue Entwicklungen in der Eisenbahnpolitik, Berlin: Duncker & Humblot, 2008, S. 191-228 (zugleich Forschungsgutachten für die Monopolkommission, Bonn).
- Der Liberalisierungsindex Bahn 2004 – eine kritische Würdigung, in: A. Knorr/A. Eisenkopf (Hrsg.): Neue Entwicklungen in der Eisenbahnpolitik, Berlin: Duncker & Humblot 2008, S. 229-255 (zugleich Forschungsgutachten für die Monopolkommission, Bonn).
- Amman: Privatsektorbeteiligung in der urbanen Wasserversorgung – ein Vorbild für Damaskus?, in: M. Janosch/R. Schomaker (Hrsg.): Wasser im Nahen Osten – Wege aus der Krise, Münster, New York, München und Berlin: Waxmann 2008, S. 147-163.
- Zusammen mit Andreas Arndt: How not to internationalize in retailing – the case of Wal-Mart in Germany, in: A. Krylov/T.Schauf (Hrsg.): Internationales Management: Fachspezifische Tendenzen und Best-Practice, Münster, Hamburg, Berlin u.a.: LIT 2008, S. 253-268.
- Zusammen mit Alexander Eisenkopf: Road Infrastructure PPPs in Germany: Why did the 'F-Modell' Fail? Two Case Studies, Discussion Paper 45 des Deutschen Forschungsinstituts für öffentliche Verwaltung Speyer, Speyer 2008 ([http://www.foev-speyer.de/publikationen/pubdb.asp?reihen\\_id=3](http://www.foev-speyer.de/publikationen/pubdb.asp?reihen_id=3)).
- Zusammen mit Alexander Eisenkopf: Transportation Infrastructure Planning in Europe – Pitfalls and Opportunities, Discussion Paper 46 des Deutschen Forschungsinstituts für öffentliche Verwaltung Speyer, Speyer 2008 ([http://www.foev-speyer.de/publikationen/pubdb.asp?reihen\\_id=3](http://www.foev-speyer.de/publikationen/pubdb.asp?reihen_id=3)).
- Zusammen mit Heinz-Dieter Smeets: Die Ordnung der deutschen Elektrizitätswirtschaft – heute, in ORDO, 59. Jg. (2008), S. 263-285.

## Vorträge und Forschungssymposien

- Zusammen mit Jörg Bellmann: Government Relations im Flugzeugbau: Das Beispiel Airbus, West-Ost-Diskurs-Tagung Government Relations: Analyse der Interaktionen zwischen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, National Business Institute Moskau (Russland), 29.1.2008 (Invited speaker).
- Zusammen mit Christina Schulz: Filmförderung in Deutschland und Europa: zur Problematik eines kulturpolitischen Anspruchs, 41. Forschungsseminar Radein, Radein/Italien, 21.02.2008.
- Leistungsentgelte im öffentlichen Dienst in Deutschland, Akademie für öffentliche Verwaltung beim Präsidenten der Republik Kasachstan, Astana (Kasachstan), 16.4.2008 (Invited speaker).
- Zusammen mit Christina Schulz: Public Film Funding in Germany, Association for Cultural Economics International – 15th International Conference on Cultural Economics, Boston (USA), 13.6.2008 (Peer review-Verfahren).
- Zusammen mit Alexander Eisenkopf: Road Infrastructure PPPs in Germany: Why Did the "F-Modell" Fail? Two Case Studies, Third International Conference on Funding Transportation Infrastructure, Paris (Frankreich), 19.6.2008 (Peer review-Verfahren).
- Zusammen mit Andreas Arndt und Barbara Lueg: Airport Noise Abatement as a Cross-Border Coordination Problem: The Case of Zurich Airport, 12th Air Transport Research Society World Conference (ATRS 2008), Athen/Griechenland, 8.7.2008 (Peer review-Verfahren).
- Zusammen mit Alexander Eisenkopf: Voluntary Carbon Offsets in the Airline Industry – A Critical Assessment, 12th Air Transport Research Society World Conference (ATRS 2008), Athen/Griechenland, 8.7.2008 (Peer review-Verfahren).

- Ursachen und Konsequenzen der aktuellen Finanzmarktkrise, Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer, 15.7.2008 (Antrittsvorlesung).
- Die Rolle wirtschaftswissenschaftlicher Inhalte in Aus- und Weiterbildungskonzeptionen von Beamten, Konferenz „Europäisierung und Internationalisierung der öffentlichen Verwaltung“ der Tbilisi State University, Tiflis (Georgien), 3.10.2008 (Invited speaker).

### **Internationale Kontakte**

Im Rahmen der Übernahme des EMPA-Programms hat Prof. Dr. Andreas Knorr im Jahr 2008 Kontakte für eine weitere Zusammenarbeit mit der Verwaltungsakademie des Präsidenten der Ukraine, Region Odessa (ORIDO) in Odessa sowie der Fernöstlichen Akademie für Municipal- und Staatsbeamte geknüpft. Gemeinsame Forschungsprojekte sind bereits im Abstimmungsprozess. Mit der Fakultät für öffentliche Verwaltung der P.J. Safarek Universität in Kosice besteht seit einigen Jahren eine enge Kooperation, mehrere gemeinsame Veröffentlichungen und wissenschaftliche Vorträge sind aus dieser Zusammenarbeit hervorgegangen.

### **Schriftleitungen/Herausgeberschaften**

Zusammen mit Alexander Eisenkopf : Neue Entwicklungen in der Eisenbahnpolitik, Schriftenreihe der Hochschule Speyer, Berlin: Duncker&Humblot 2008.

### **Mitgliedschaften in wissenschaftlichen Beiräten und Vereinigungen, Gutachtertätigkeit und beratende Tätigkeiten**

- Mitglied im Editorial Board des International Journal of Aviation Management (IJAM) (<http://www.inderscience.com/browse/index.php?journalCODE=ijam>)
- American Economic Association (AEA)
- List-Gesellschaft
- Walter Eucken Institut
- Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft (DVWG)
- German Aviation Research Society e.V. (G.A.R.S.)

### **Betreute Dissertations- und Habilitationsprojekte**

#### Dissertationen

- Die Politische Ökonomie des Road Pricing als Instrument der Internalisierung negativer Externalitäten des Straßenverkehrs. Die Fallbeispiele London und Randstad (Bearbeiter: Jörg Bellmann).
- Die Bedeutung der marktwirtschaftlichen Konzeptionen in den Wahlprogrammen deutscher Parteien für die Direktwahlen zum Europäischen Parlament seit 1979 (Bearbeiterin: Christa Mientus)
- Modernisierung, Innovation und weltwirtschaftliche Integration. Russlands wirtschaftliche Entwicklung im Kontext des globalen Systemwettbewerbs (Bearbeiter: Sascha Eichelkraut)
- Erfolgsfaktoren deutsch-russischer Gemeinschaftsunternehmen. Aktueller Stand und Entwicklungstendenzen (Bearbeiterin: Maria Grässle)
- Markteintritt und Marktstellung privater Eisenbahnverkehrsunternehmen im Schienengüterverkehr der Bundesrepublik Deutschland (Bearbeiter: Johann Ruppert)

#### Habilitation

- Wirtschaftliche Entwicklung in den Staaten des Nahen Ostens und Nordafrikas (MENA) – Institutionelle Rahmenbedingungen und die Rolle regionaler wirtschaftlicher Kooperation (Bearbeiterin: Rahel Schomaker)

## Lehrstuhl für Politikwissenschaft

Univ.-Prof. Dr. Sabine Kropp

### Lehrstuhlaktivitäten

Die Lehrstuhlinhaberin ist zum 1.10. 2008 nach Speyer gewechselt, so dass ein Großteil der Lehrstuhlaktivitäten noch an der HHU Düsseldorf stattfand. Die ersten Monate an der DHV Speyer waren geprägt vom Aufbau des Lehrstuhls. In der Forschung wurden in 2008 zwei wesentliche Schwerpunkte gesetzt: Zum einen erfolgte die empirische Erhebung im Rahmen des Metro-Projekts in den russischen Regionen; die Auswertungen dauern an, z.T. werden noch weitere Feldphasen in 2009 durchgeführt. Zum anderen wurden im Rahmen der Untersuchung von Europäisierungsprozessen in den Fraktionen des Deutschen Bundestages 23 Tiefeninterviews geführt, codiert und ausgewertet. Erste daraus resultierende Publikationen sind in Arbeit und sollen in 2009 erscheinen. Die Interviews dienen zudem der Vorbereitung eines Forschungsprojekts, das 2009 im FÖV verankert wird. In der Lehre sind insbesondere die Ergebnisse eines Teamprojekts als Teil einer im Rahmen des vom Stifterverband ausgezeichneten Masterstudiengangs an der HHU zu nennen, die von der Zeitschrift für Parlamentsfragen als wissenschaftlicher Aufsatz akzeptiert und abgedruckt worden sind (s.u.).

### Forschungsprojekte

- „Politische Steuerungsformen in Osteuropa. Regulierung durch Recht und soziale Normen“, Metro-Stiftung (4 Doktoranden plus Sach- und Reisemittel), seit Mai 2007 bis 10/2011
- Zeitschriftenredaktion „Politische Vierteljahresschrift“; finanziert vom VS-Verlag (0,25 TVL-13 plus Sach- und Hilfskraftmittel, Laufzeit 3 Jahre), seit Oktober 2006

### Publikationen

- Die EU-Staaten im Vergleich. Strukturen, Prozesse, Politikinhalt (Herausgeberschaft zusammen mit Oscar W. Gabriel), 3. erweiterte und vollst. überarbeitete Auflage, Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften, 745 S.
- Demokratiequalität im „Ermessen“ der Forschung. Der Vanhanen-Index im Labor der deutschen Länder und Schweizer Kantone, in: Zeitschrift für Parlamentsfragen, 39 Jg. (4), S. 703-727 (mit Benedikt Giesbers, Nicole Höhmann, Laura Möllers, Matthias Ruschke).
- Regieren in Parlamentarismus und Parteiendemokratie: Informale Institutionen als Handlungsressource für Exekutive und Parlament, in: Werner Jann/Klaus König (Hrsg.): Regieren zu Beginn des 21. Jahrhunderts, Tübingen: Mohr Siebeck, S. 49-86.
- Parlamentarismus, in: Hans-Peter Schwarz (Hrsg.): Die Bundesrepublik Deutschland. Eine Bilanz nach 60 Jahren, Weimar: Böhlau (mit Silke Riemann).
- Einleitung: Die EU-Staaten im Vergleich. Strukturen, Prozesse, Politikfelder, in: Oscar W. Gabriel/Sabine Kropp (Hrsg.): Die EU-Staaten im Vergleich, 3. erweiterte und vollst. überarbeitete Auflage, Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften, S. 11-32.
- Koalitionsregierungen, in: Oscar W. Gabriel/Sabine Kropp (Hrsg.): Die EU-Staaten im Vergleich, 3. erweiterte und vollst. überarbeitete Auflage, Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften, S. 512-547.

### Vorträge und Forschungssymposien

- „Umverteilung föderaler Machtressourcen als Konstante? Verfassungsdynamik im föderalen System Russlands“, Vortrag im Workshop „Verfassungsreformen im internationalen Vergleich“, Gemeinsame Tagung der DVPW; ÖGPW, SVPW „Die Verfassung der Demokratien“, Osnabrück 21.-23. November 2008

- „Europeanized German Federalism as Object of Constitutional Reform“, Vortrag und Unterrichtseinheit an der Keimyung University Daegu (Korea), Oktober 2008
- „Transformation und Wirtschaftseliten“, Kommentierung im Rahmen der Konferenz Perspektiven der Systemtransformation an der Ewha University Seoul (Korea), Oktober 2008
- “The Role of Parliamentary Party Groups in German Europeanised Policymaking – Awakening from the Big Sleep?“, Vortrag auf der IPSA-Conference “International Political Science: New Theoretical and Regional Perspectives“, Concordia University, Montreal (Canada), April 30 – May 2, 2008
- „Better Regulation“. Bessere Institutionen und Normen als Voraussetzung für erfolgreiches Regieren, Jahrestagung der Gesellschaft für Programmforschung (GfP), Februar 2008 (Organisation, Moderation)

### **Internationale Kontakte**

Andrassy-Universität Budapest, Universität Vilnius, Keimyung University in Daegu, Seoul National University Korea, Herzen-Universität St. Petersburg

### **Schriftleitungen/Herausgeberschaften**

- Geschäftsführende Redakteurin der „Politischen Vierteljahresschrift (PVS)“
- Mitherausgeberin der Schriftenreihe „Studien zum Parlamentarismus“, Nomos-Verlag
- Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der Zeitschrift „Der moderne Staat“

### **Mitgliedschaften in wissenschaftlichen Beiräten und Vereinigungen**

- Mitglied des Vorstands der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft (DVPW)
- Gesellschaft für Programmforschung (GfP); seit April 2003 (bis Februar 2009) Vorstandsmitglied
- Deutsche Vereinigung für Parlamentsfragen (DVParl)
- Deutsche Vereinigung für Politische Wissenschaft (DVPW)
- European Consortium for Political Research (ECPR)
- International Political Science Association (IPSA)

### **Betreute Dissertationsprojekte**

- Silke Riemann, Vertrag oder Delegation? Deutschland und Japan auf dem Weg zur Defizitreduzierung. Ein Vergleich des deutschen und japanischen Haushaltsaufstellungsprozesses in den Administrationen von Bundeskanzler Schröder (1998–2005) und Premierminister Koizumi (2001–2006)
- Priska Schorlemmer, Entscheidungsprozesse in der deutschen Entwicklungszusammenarbeit
- Ani Dagesyan, Politische Institutionen als Wegweiser zu Frieden und Demokratie in multikomunalen Konfliktgesellschaften
- Johannes Schuhmann, Regionale Governance-Strukturen in der russischen Umweltpolitik
- Karina Mikirova, Regional Governance Structures in Ethnic Policy in the Russian Federation. Krasnodar and Stavropol Regions in Comparison
- Kathrin Müller, Governance-Strukturen in der russischen regionalen Sozialpolitik. Permskij Krai und Nižegorodskaja Oblast` im Vergleich
- Ekaterina Masetkina, Kooperationsmuster von staatlichen Organen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Unternehmen im Föderalbezirk Wolga

# Stiftungslehrstuhl für Wissenschaftsorganisation, Hochschul- und Wissensmanagement

Univ.-Prof. Dr. Georg Krücken

## Lehrstuhlaktivitäten

Im Rahmen von Forschung und Lehre wird insbesondere der Wandel des Wissenschafts- und Hochschulsystems behandelt. Die Perspektive ist sowohl international vergleichend als auch interdisziplinär. Ziel ist es, diesen Wandel auf unterschiedlichen Ebenen und im Rahmen unterschiedlicher Projekte analytisch zu erfassen. Theoretisch werden die einzelnen Arbeiten durch den soziologischen Neo-Institutionalismus integriert, der auch den Vergleich mit Veränderungen in anderen Sektoren (öffentliche Verwaltung, Wirtschaft) erlaubt.

## Forschungsprojekte

- Projekt „Die Professionalisierung des deutschen Hochschulsystems“ (Laufzeit: 01.04.2007 – 31.12.2009) am Deutschen Forschungsinstitut für Öffentliche Verwaltung (FÖV), Speyer. Dieses Projekt wird mit zwei halben Mitarbeiterstellen durchgeführt. Seit Oktober 2007 ist dieses Projekt an die DFG-Forschergruppe „Governance der Forschung“ (Sprecherin: Prof. Dr. Dorothea Jansen, DHV Speyer) assoziiert.
- Theoretische Weiterentwicklung des soziologischen Neo-Institutionalismus. Hier geht es vor allem um die engere Verknüpfung von Gesellschafts- und Organisationsanalyse sowie um die stärkere Berücksichtigung neo-institutionalistischer Ansätze in den Politik- und Wirtschaftswissenschaften.
- Drittmittelantrag beim BMBF: „Universitäre Lehre in Zeiten der Studienreform und Exzellenz-Initiative: Multiple Zielverfolgung auf der Ebene der Organisation und ihrer individuellen Akteure“ (gemeinsam mit Prof. Dr. Elke Wild, Universität Bielefeld)

## Publikationen

- Lässt sich Wissenschaft managen?, in: Wissenschaftsrecht, Bd. 41, Heft 4, 2008: 345-358.
- Die Transformation der Universität? Überlegungen zu den Effekten von Exzellenzprogrammen, in: Hornbostel, Stefan/Simon, Dagmar/Heise, Saskia (Hrsg.), Exzellente Wissenschaft. Das Problem, der Diskurs, das Programm und die Folgen. Bonn/Berlin 2008: IFQ, 73-79.
- Die Steuerung des Hochschulsystems im Zeichen des Bologna-Prozesses, in: Hartz, Stefanie/Schrader, Josef (Hrsg.), Steuerung und Organisation in der Weiterbildung. Bad Heilbrunn 2008: Klinkhardt, 217-231.
- Zur institutionellen Struktur des Terrorismus (mit Frank Meier), in: Thorsten Bonacker, Rainer Greshoff, Uwe Schimank (Hrsg.), Sozialtheorien im Vergleich. Der Nordirlandkonflikt als Anwendungsfall, Opladen 2008: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 111-122.
- Institution (mit Raimund Hasse), in: Baur, Nina et al. (Hrsg.), Handbuch Soziologie. Opladen 2008: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 163-182.
- Systems Theory, Societal Contexts, and Organizational Heterogeneity (mit Raimund Hasse), in: Greenwood, Royston et al. (eds.), The SAGE Handbook of Organizational Institutionalism. Thousand Oaks, CA/London 2008: SAGE, 539-559.
- Zwischen gesellschaftlichem Diskurs und organisationalen Praktiken: Theoretische Überlegungen und empirische Befunde zur Wettbewerbskonstitution im Hochschulbereich, in: Zimmermann, Karin/Kamphans, Marion/Metz-Göckel, Sigrid (Hrsg.), Perspektiven der Hochschulforschung. Wiesbaden 2008: VS Verlag für Sozialwissenschaften: 165-175.

## Vorträge und Forschungssymposien

- 21.02. WissenschaftlerInnen als WissenschaftsmanagerInnen? Herausforderungen des Wissenschaftsmanagements aus Sicht der Wissenschafts- und Organisationsforschung, Donau-Universität Krems (Vortrag)
- 03.04.-04.04. Mitveranstalter der Tagung „New Institutionalism“, Università di Bergamo (Italien)
- 10.04. Teilnahme an einer Podiumsdiskussion des Stipendienseminars „Hochschule und unternehmerische Praxis“, Haniel-Stiftung, Duisburg
- 08.05. Turning the University into an Organizational Actor, Tagung “Science-Society Relationships in the Age of Globalization”, Research Council of Norway, Oslo (Vortrag)
- 09.06. Lässt sich Transfer organisieren? Theoretische Überlegungen und empirische Befunde, Tagung „Wissen schafft Unternehmer? Chancen und Grenzen für Ausgründungen und Ausgründer aus der Forschung“, Wissenschaftszentrum Berlin (Vortrag)
- 11.07. Universities as New Organizational Actors. On the Interrelations of Professional and Organizational Change in German Academia, Jahrestagung der European Group for Organizational Studies (EGOS), Free University of Amsterdam (Vortrag)
- 15.07. Lässt sich Wissenschaft managen?, Antrittsvorlesung an der DHV Speyer (Vortrag)
- 12.09. Organisation des Symposiums „Bildung und Ungleichheit“, Böll-Stiftung Berlin
- 29.09. Neo-institutionalistische Wirtschaftssoziologie, Tagung Wirtschaftssoziologie, MPI für Gesellschaftsforschung Köln (Vortrag)
- 10.10. Wissenschaftsmanagement als neues Feld. Spezifika und Professionalisierungsprozesse im Hinblick auf Genderfragen, Tagung „Frauen im Wissenschaftsmanagement“, FÖV/ZWM Speyer (Vortrag)
- 29.10. Kommunikation im Wissenschaftssystem, ZWM-Tag des Wissenschaftsmanagements, MLP Wiesloch (Vortrag)
- 21.11. Organisation der Session „Creativity and Innovations in Organizations“, Scancor 20th Anniversary Conference, Stanford University (USA)

## Internationale Kontakte

- Sprecher des internationalen Forschungsnetzwerkes „New Institutionalism“ ([www.newinstitutionalism.org](http://www.newinstitutionalism.org))
- Mitglied des EU-Forschungsnetzwerkes PRIME, Arbeitsgruppe SUN (The Steering of Universities)
- Mitglied des EU-Forschungsnetzwerkes MEHEM (Mapping Higher Education Models in Europe)
- Mitglied der Arbeitsgruppe „Mutual learning on the reform of universities regarding their research aspects“ des Comité de la recherche scientifique et technique (CREST) der EU. Zahlreiche weitere Kontakte insbesondere zu europäischen und US-amerikanischen Forschungseinrichtungen

## Schriftleitungen/Herausgeberschaften

Mit-Herausgeber der Reihe „Organization & Public Management“, VS Verlag für Sozialwissenschaften

## **Mitgliedschaften in wissenschaftlichen Beiräten und Vereinigungen, Gutachtertätigkeit, beratende Tätigkeit**

- Projektbeirat, Initiative "Wissenschaftsjournalismus" der Robert Bosch Stiftung
- Projektbeirat, Projekt Qualitätsmanagement der Hochschulrektorenkonferenz
- Vorstand, Zentrum für Wissenschaftsmanagement e.V., Speyer
- Wissenschaftlicher Beirat, Institut für Hochschulforschung e.V. (HoF), Wittenberg
- Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, der Gesellschaft für Hochschulforschung, der European Group for Organizational Studies sowie der European Association for Science and Technology Studies
- Gutachtertätigkeit für das Bundesministerium für Bildung und Forschung, für die DFG sowie für zahlreiche nationale und internationale Fachzeitschriften

## **Themen betreuter Habilitationen und Dissertationen**

- Dr. Stefan Lange, Hochschul-Governance und Evaluation der Forschung (Habilitation, laufend)
- Albrecht Blümel, Die Rolle des Hochschulkanzlers im Wandel (Dissertation, laufend)
- Katharina Kloke, Professionalisierung im Hochschulmanagement (Dissertation, laufend)

Darüber hinaus wurden an der Universität Bielefeld folgende Dissertationen betreut:

- Frank Meier, Die Universität als Akteur (2008 abgeschlossen)
- Anna Kosmützky, Hochschul-Leitbilder im Wandel (laufend)

# Lehrstuhl für Öffentliche Betriebswirtschaftslehre

Univ.-Prof. Dr. Holger Mühlenkamp

## Lehrstuhlaktivitäten

Die verschiedenen Themenbereiche der Betriebswirtschaftslehre des öffentlichen Sektors bilden die Arbeits- und Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls. Die besonderen Forschungsinteressen sind: Wirtschaftlichkeit und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im öffentlichen Sektor, öffentliches Rechnungswesen, öffentliche Unternehmen, Dienstleistungen von allgemeinem (wirtschaftlichen) Interesse („Daseinsvorsorge“), Kooperationen zwischen der öffentlichen Hand und Privaten („Public Private Partnerships“).

Die im Jahr 2008 durchgeführten Lehrveranstaltungen sind:

- Vorlesung SS 08 (V301) „Zur Ökonomisierung des öffentlichen Sektors. Maßnahmen und Instrumente zur Steigerung der Effizienz administrativen Handelns“,
- Kolloquium SS 08 (C302) „Einführung in das Rechnungswesen im öffentlichen Sektor – Jahresabschluss, Kostenrechnung und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen“,
- Seminar SS 08 (S304) „Wirtschaftlichkeit und Qualität im öffentlichen Sektor“
- Exkursion zum Landesrechnungshof nach Darmstadt am 8.7.2008
- Vorlesung WS 2008/09 (V301) „Einführung in die öffentliche BWL unter besonderer Berücksichtigung öffentlicher Unternehmen“,
- Kolloquium WS08/09 (C302) „Grundlagen ökonomischen Denkens, Annahmen, Werturteile, Entscheidungskalküle, Modelle und Methoden“
- Seminar WS 08/09 (S304) „Wirtschaftlichkeit im öffentlichen Sektor – Grundlagen und Instrumente“
- Exkursion zur Gemeinde Wiesloch am 10.12.2008 mit Vortrag des Bürgermeisters Schaidhammer zum Thema Doppik in der Modellkommune Wiesloch

## Tagungen / Veranstaltungen

- Mitveranstalter und „Mit-Chairman“ bei der Konferenz „Kommunales Infrastruktur-Management“ in Berlin am 6. Juni 2008
- Durchführung der Tagung: Speyerer Forum Haushalts- und Rechnungswesen 2008 – Reform des Öffentlichen Rechnungswesens in Bund, Ländern und Gemeinden unter Berücksichtigung internationaler Trends am 1./2.10.2008
- Messe Moderner Staat in Berlin 4./5.11.08 in Berlin
  - Mitorganisator und Podiumsdiskussionsteilnehmer Prof. Mühlenkamp bei folgenden Foren:
    - Forum Nr. 3104 Doppik-Forum – Heterogenität und Standardisierungsbedarf im neuen kommunalen Rechnungswesen.
    - Forum Nr. 4204 Leistungsorientierte Bezahlung – Eine Therapie und ihre (Neben-) Wirkungen

## Forschungsprojekte

- Drittmittelprojekt der Bertelsmann-Stiftung „Rechtsvergleich kommunale Doppik“
- Wirtschaftlichkeit und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im öffentlichen Sektor

## Publikationen

### Beiträge in wissenschaftlichen Zeitschriften und Sammelbänden:

- (Teil-)Privatisierung von Justizvollzugsanstalten – Ökonomische Überlegungen und empirischer Befund, in: Die Öffentliche Verwaltung (DÖV), 61. Jg., H. 13, Juli 2008, S. 525-535.
- Leistungsbezahlung im öffentlichen Sektor unter dem Regime der „Kostenneutralität“: Warum sie nicht wirklich funktionieren kann – Eine Analyse mit Hilfe der Prinzipal-Agent-Theorie, in: Magiera, S./Sommermann, K.-P./Ziller, J. (Hrsg.): Verwaltungswissenschaft und Verwaltungspraxis in nationaler und internationaler Perspektive, Berlin, 2008, S. 31-53.
- Strafrechtspflege als Unternehmen? – Ökonomische Überlegungen zur (Teil-)Privatisierung von Gefängnissen, in Dessecker, A. (Hrsg.): Privatisierung der Strafrechtspflege, Wiesbaden 2008, S. 31-53.
- Öffentlicher Auftrag und Public Corporate Governance (zusammen mit Frank Schulz-Niewandt), in: Schaefer, C./Theuvsen, L. (Hrsg.): Public Corporate Governance – Bestandsaufnahmen und Perspektiven, Baden-Baden, 2008, S. 26-44.

## Vorträge und Forschungssymposien

- Podiumsdiskussionsteilnehmer Prof. Mühlenkamp bei Tagung von Hr. Prof. Dr. Krücken, DHV “Anreizsysteme in Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen“ am 16.04.2008
- Vortrag auf dem 13. KGSt-Kongress am 24./25.09.2008 in Regensburg zum Thema „Das neue Haushalts- und Rechnungswesen als Grundlage nachhaltiger kommunaler Entwicklung – Was ist erreicht, was ist zu tun?“
- Vortrag in Leipzig am 14.11.2008 anlässlich der Konferenz „Institutionelle Vielfalt und Neue Unübersichtlichkeit – Zukunftsperspektiven effizienter Steuerung öffentliche Aufgaben zwischen Public Management und Public Governance“, Veranstalter Universität Leipzig, Prof. Dr. Röber „Kooperation und Wettbewerb im öffentlichen Sektor“

## Mitherausgeberschaften

- Zeitschrift für öffentliche und gemeinwirtschaftliche Unternehmen (ZögU), Nomos Verlag Baden-Baden
- Schriftenreihe „Neue Staatswissenschaften“, Verlag Mohr Siebeck, Tübingen

## Funktionen und Mitgliedschaften

- Stellvertretender Vorsitzender des wissenschaftlichen Beirats des Bundesverbandes für öffentliche Dienstleistungen (BVÖD) [vormals: Gesellschaft für öffentliche Wirtschaft]. Mitglied im Arbeitskreis „Public & Nonprofit Management“ der Schmalenbach-Gesellschaft.
- Mitglied im Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft und dort der wissenschaftlichen Kommission „Öffentliche Betriebswirtschaftslehre“ sowie im Verein für Socialpolitik
- Vertrauensdozent der Konrad-Adenauer-Stiftung – Begabtenförderung – für Studierende in der DHV.

## Themen betreuter Habilitationen und Dissertationen

- Herr Haid, Dissertationsthema (Arbeitstitel):  
„Effizienzsteigerung öffentlicher Aufgabenwahrnehmung durch private Investoren und Betreiber unter besonderer Berücksichtigung von Electronic-Government-Portalen?“
- Herr Magin, Dissertationsthema (Arbeitstitel):  
„Kommunale Rechnungslegung - Konzeptionelle Überlegungen, Bilanzanalyse, Rating und Insolvenz“
- Herr Glöckner, Dissertationsthema (Arbeitstitel):  
„Analyse und Evaluation des neuen doppelten kommunalen Haushaltsrechts“

# Lehrstuhl für Verwaltungswissenschaft, Entwicklungspolitik und öffentliches Recht

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Rainer Pitschas

## Lehrstuhlaktivitäten

Die wissenschaftliche Arbeit des Lehrstuhlinhabers erstreckt sich in interdisziplinärer Arbeitsweise auf die Forschung, Lehre und Weiterbildung in den Gebieten einer integrativ verstandenen Verwaltungswissenschaft einschließlich ihrer vergleichenden Ausrichtung, der Entwicklungsverwaltung (Verwaltungsförderung und Verwaltungszusammenarbeit) sowie auf alle Bereiche des öffentlichen Rechts einschließlich des Europarechts und des internationalen Rechts. Besondere Berücksichtigung erfahren dabei der Rechts- und Vergleichsvergleich einerseits, das öffentliche Wirtschaftsrecht, das Sicherheits- und Polizeirecht sowie das Sozialrecht/Gesundheitsrecht mit deren Verbindung zur Sozial- und Gesundheitspolitik andererseits.

Die dabei gepflegte interdisziplinäre Arbeitsweise sowie der verfolgte integrative Ansatz zur Erkenntnis-suche kennzeichnen auch die Forschung am Lehrstuhl. Im Bereich der Verwaltungswissenschaft setzt sie sich vor allem mit den Problemfeldern der Verwaltungsdezentralisierung, der Verwaltungsorganisation und -führung, mit dem Human Resource-Management sowie vergleichend mit der Verwaltungsentwicklung namentlich in Afrika (Maghreb, Westafrika) sowie in Süd- und Ostasien auseinander. Dabei geht es um Forschungsfragen, die für internationale, staatliche und kommunale Verwaltungen bedeutsam sind sowie um Problembereiche der fortschreitenden Staats- und Verwaltungsmodernisierung. Im dazu komplementären Verwaltungsrecht (Kommunalrecht, Polizei- und Sicherheitsrecht, Sozialrecht, Wirtschaftsrecht) werden dementsprechende allfällige rechtliche, wirtschaftliche und gesellschaftliche Problemlagen erforscht. Weitere Arbeiten zum Verfassungs- und Staatsrecht umfassen aktuelle Problemfelder der Sozialstaatsforschung, Grundrechtswissenschaft und des Staatsorganisationsrechts.

Die zu alledem nachfolgend vermittelten Informationen über die Forschungstätigkeit des Lehrstuhlinhabers im vergangenen Jahr heben die wichtigsten Einzelheiten hervor. Weiter- und tiefergehende Angaben finden sich unter [www.dhv-speyer.de/dienste/lehrstuehle/pitschas](http://www.dhv-speyer.de/dienste/lehrstuehle/pitschas).

## Forschungsprojekte

Im Jahr 2008 standen im Mittelpunkt der Forschungsarbeit am Lehrstuhl vier aktuelle Forschungsprojekte. Davon sind zwei Forschungsvorhaben in einen internationalen Kontext eingebettet, d. h. sie werden im Verbund mit einer jeweils internationalen Forschergruppe durchgeführt und ebenso verbundweise international finanziert.

- Gemeinsam mit dem Police Science Institute der Korea National Police University durchgeführtes Forschungsvorhaben zum Thema "Staatsanwaltschaft und Polizei. Das Weisungs- und Kooperationsverhältnis zwischen Staatsanwaltschaft und Polizei in Deutschland und Korea im Rechtsvergleich sowie unter besonderer Berücksichtigung des Verwaltungsorganisationsrechts"  
(Forschungsfeld: vergleichende und internationale Sicherheitsforschung).
- Gemeinsames Forschungsprojekt mit der Kyushu-Universität, Fukuoka/Japan (Rechtswissenschaftliche Fakultät), dem Institut für Chinesische Justiz, Beijing/Volksrepublik China und dem Law Research Institute der University of Seoul/Korea zum Thema "Internationaler Vergleich über die rechtliche Aus- und Weiterbildung im öffentlichen Dienst in Japan, Korea, der Volksrepublik China und in der Europäischen Union"  
(Forschungsfeld: Vergleichend Staats- und Verwaltungsmodernisierung).

Es handelt sich um ein gemeinsam durchgeführtes Forschungsprojekt über die Aus- und Weiterbildung der Angehörigen des öffentlichen Dienstes in der EU und in den genannten

asiatischen Staaten. Das Projekt wurde von dem Kaiserreich Japan, Korea und der Volksrepublik China finanziert; der Lehrstuhlinhaber gehört zum Kreis der für dieses Projekt verantwortlichen Antragsteller.

- Gemeinsames Forschungsprojekt des Max-Planck-Instituts für ausländisches und internationales Sozialrecht mit der DHV Speyer/Lehrstuhl zum Thema "Teilhabe behinderter Menschen in Asien und Europa: Eingliederung im Sozial- und Rechtsvergleich".

(Forschungsfeld: Internationales Sozial- und Gesundheitsrecht/-politik).

Das Forschungsvorhaben wird aus den Ressourcen des Max-Planck-Instituts sowie denen der DHV Speyer finanziert. Darüber hinaus hat die Robert Bosch Stiftung das vom 20. – 24. Oktober 2007 im Kardinal Wendel Haus, München unter weiterer Beteiligung des Japan Zentrums der Ludwig-Maximilians-Universität München durchgeführte Forschungssymposium und die Publikation des Buches finanziert, dessen Beiträge im Jahr 2008 von den Projektverantwortlichen (Prof. Dres. von Maydell, Pitschas, Pörtner und Dr. Schulte) als Ergebnis dieser Forschungsphase zusammengestellt worden sind.

- Gemeinsam mit dem Land Hessen und initiiert durch den Hessischen Verwaltungsgerichtshof wird das Forschungsprojekt "Mediation in der Hessischen Verwaltungsgerichtsbarkeit" durch den Lehrstuhlinhaber und Herrn RiVG H. Walther durchgeführt.

(Forschungsfeld: Konfliktforschung/Sozialpsychologie, Verwaltungspolitik und -recht).

Es handelt sich um wissenschaftliche Begleitforschung zu dem Hessischen Modellprojekt zur Mediation in der Hessischen Verwaltungsgerichtsbarkeit, das seit Mai 2004 an allen Verwaltungsgerichten des Landes und am VGH Kassel durchgeführt wird.

## Publikationen

### Selbständige Publikationen

- Gesetzliche Krankenversicherung und Wettbewerb. Auf dem Weg zu einer wirklichen Gesundheitsreform, Frankfurt a. M. und andere, 2008 (Hrsg.), 146 S.
- Mediation im Verwaltungsverfahren und Verwaltungsprozess. Beiträge der „Speyerer Mediationsinitiative“, Frankfurt a. M. und andere, 2008 (mit H. Walther), 188 S.
- Dezentralisierung im Vergleich – Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland und Südostasien am Beginn des 21. Jahrhunderts, Berlin 2008 (Hrsg.), 436 S.

### Beiträge in Sammelwerken

- "Patientenschutz" im neuen Gesundheitssystem. Stärkt die Gesundheitsreform 2007 die verfassungsverbürgte Patientenkompetenz?, in: Wolfgang Voit (Hrsg.), Gesundheitsreform 2007. Rechtliche Bewertung und Handlungsoptionen, Baden-Baden 2008, S. 45 – 60.
- Maßstäbe des Verwaltungsrechts, in: Wolfgang Hoffmann-Riem/Eberhard Schmidt-Aßmann/Andreas Voßkuhle (Hrsg.), Grundlagen des Verwaltungsrechts. Band II: Informationsordnung, Verwaltungsverfahren, Handlungsformen, München 2008, § 42, S. 1567 – 1682.
- Verfassungs- und sozialrechtliche Bewertung der Regelungen des GKV-Wettbewerbsstärkungsgesetzes, in: Rainer Pitschas (Hrsg.), Gesetzliche Krankenversicherung und Wettbewerb. Auf dem Weg zu einer wirklichen Gesundheitsreform, Frankfurt a. M. 2008, S. 109 – 141.
- Sozialrechtliche Regulierung des privatrechtlichen Versicherungswesens. Das Beispiel des „Basistarifs“ in der privaten Krankenversicherung, in: Winfried Kluth/Martin Müller/Andreas Peilert (Hrsg.), Wirtschaft – Verwaltung – Recht. Festschrift für Rolf Stober zum 65. Geburtstag, Köln 2008, S. 295 – 310.

- Frei - sozial - auch sicher? Sicherheit als Verfassungsprinzip im Wandel zur „neuen Staatlichkeit“, in: Siegfried Magiera/Karl-Peter Sommermann/Jacques Ziller (Hrsg.), Verwaltungswissenschaft und Verwaltungspraxis in nationaler und transnationaler Perspektive. Festschrift für Heinrich Siedentopf zum 70. Geburtstag, Berlin 2008, S. 285 - 303.
- Kommunalpolitik und Kommunalrecht in Deutschland vor den Herausforderungen einer neuen Programmatik der Dezentralisierung, in: Rainer Pitschas (Hrsg.), Dezentralisierung im Vergleich - Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland und Südostasien am Beginn des 21. Jahrhunderts. Vorträge und Berichte auf dem 10. Internationalen Speyerer Forum an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer vom 19. - 21. September 2005, Berlin 2008, S. 37 - 58.
- Stadtpolitik in Deutschland: Umbauen und Integrieren - oder mehr? Und wie?, in: Rainer Pitschas (Hrsg.), Dezentralisierung im Vergleich - Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland und Südostasien am Beginn des 21. Jahrhunderts. Vorträge und Berichte auf dem 10. Internationalen Speyerer Forum an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer vom 19. - 21. September 2005, Berlin 2008, S. 255 - 266.
- Kooperative Wissensgenerierung als Element eines neuen Staat - Bürger-Verhältnisses - Thesen zur Reformulierung des Verwaltungsrechts in der Wissensgesellschaft -, in: Indra Spiecker gen. Döhmman/Peter Collin (Hrsg.), Generierung und Transfer staatlichen Wissens im System des Verwaltungsrechts, Tübingen 2008, S. 29 - 33.
- Berufsbetreuung und Berufsfreiheitsgarantie. Zur qualitativen Betreuerauswahl durch die Betreuungsbehörde und das Gericht unter verfassungsrechtlichen Gesichtspunkten, in: Uwe Brucker (Hrsg.), Besser betreuen. Beiträge zu einer qualitätsgesicherten gesetzlichen Betreuung, Frankfurt a. M. 2008, S. 286 - 301.
- Die Reformen des Betreuungsrechts. Kritische Anmerkungen zum 2. BtÄndG sowie zum 3. BtÄndG unter besonderer Berücksichtigung verwaltungsbezogener Fragenkomplexe, in: Uwe Brucker (Hrsg.), Besser betreuen. Beiträge zu einer qualitätsgesicherten gesetzlichen Betreuung, Frankfurt a. M. 2008, S. 29 - 37.
- Innere Sicherheit in „guter Verfassung“? Zur Terrorismusbekämpfung im präventiven Gewährleistungsstaat, in: Hermann Butzer/Markus Kaltenborn/Wolfgang Meyer (Hrsg.), Organisation und Verfahren im sozialen Rechtsstaat. Festschrift für Friedrich E. Schnapp zum 70. Geburtstag, Berlin 2008, S. 231 - 252.

### Aufsätze

- Die Gesundheitsreform 2007 - verfassungskonformer Einstieg in den Systemwechsel der GKV, in: Gesundheitsrecht 2008, Heft 2, S. 64 - 77.
- Änderung der Versorgungsstrukturen durch Verflechtung von Leistungssektoren: Ambulante Krankenhausbehandlung nach § 116 b SGB V, in: Medizinrecht, 26. Jg. (2008), Heft 8, S. 473 - 482.
- Wissenschaftliche Begleitforschung des Modellprojekts „Mediation in der hessischen Verwaltungsgerichtsbarkeit“. Zwischenbericht, vVM, 2008, 7 S. (mit H. Walther).

### Diskussionsbeiträge

Diskussionsbeiträge auf der Tagung der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer in Freiburg vom 3. - 6. Oktober 2007, in: VVDStRL Bd. 67 (2008), S. 342 - 343, 453 - 454.

## Vorträge und Forschungssymposien

### Vorträge

- „Die Europäische Dienstleistungsrichtlinie – Regulierte Freiheit als Herausforderung an die öffentliche Verwaltung“. Vortrag am 30. Januar 2008 in Wolfsburg an der AutoUni, Volkswagen AG, im Rahmen der Konferenzreihe „Europa der Dienstleistungen“.
- „Neuordnung der Krankenhausfinanzierung und der Versorgungsstrukturen im Lichte des Verfassungs- und Sozialrechts“. Vortrag am 11.04.2008 in Speyer anlässlich der 10. Speyerer Gesundheitstage vom 10. – 11. April 2008 zum Thema „Neue Finanzierung und Versorgungsstrukturen im stationären Sektor“.
- „Personnel policy – a key factor for reforms in public administration“. Vortrag am 13. Mai 2008 an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer im Rahmen des für die Agentur für den öffentlichen Dienst Kasachstans ausgerichteten Programms „Latest tendencies of New Public Management and other current topics of modern public administration“.
- „Verwaltungsrecht und Verwaltungswissenschaft“. Vortrag am 14. Mai 2008 in Speyer an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer im Rahmen des Besuchs der Wiesbadener Juristischen Gesellschaft.
- „Rechtsdogmatik und Rechtsvergleich im Sozialrecht – Das ‚Vorsorgeverhältnis‘“. Vortrag am 3. Juli 2008 in München im Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Sozialrecht auf dem Symposium „Rechtsdogmatik und Rechtsvergleich im Sozialrecht“ aus Anlass des 80. Geburtstags von Hans F. Zacher.
- „Current Transformations of the Modern European State and Dynamics of Change in Public Administration – Developments in Germany’s Public Administration and in the European Union with Implications to the Korean Administrative State“. Keynote speech to the 2008 KIPA International Conference on the Korean Public Administration 1948 – 2008 in Seoul/Korea, August 11th, 2008.
- „Verwaltungsführung und Mediation. – ‘Management by Mediation’: Instrument erfolgreichen Konfliktmanagements im Verhältnis des Staates zum Bürger und Führungsmittel bei verwaltungsinternen Konflikten“. Vortrag am 22.09.2008 in Speyer an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften im Rahmen der 3. Speyerer Führungswerkstatt am 22./23. September 2008.
- „Décentralisation en Comparaison. Lignes de Développement en Allemagne, dans l’Union Européenne et dans le Royaume du Maroc“. Vortrag am 13. Oktober 2008 in Speyer im Rahmen des Besuchs einer Delegation der Universität Settat/Marokko an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer.
- „Legal and Overlapping Education for Public Servants in Germany – Status and Prospects“. Lecture, held at the University of Seoul, Law Research Institute, on 28th October 2008 in Seoul/Korea.
- „Mediation im Verwaltungsverfahren- und Verwaltungsprozess“. Vortrag am 28.10.2008 in Seoul/Korea im College of Law der Hankuk University of Foreign Studies.
- „Dezentralisierung im Vergleich. Strukturelle Herausforderungen an die Kommunalverwaltung in Deutschland und Korea“. Vortrag am 29.10.2008 in Seoul/Korea auf Einladung des Departments of Public Administration der Dankook University.
- „Aus- und Weiterbildung der Angehörigen des öffentlichen Dienstes in Deutschland und in der Europäischen Gemeinschaft im Wandel der Verwaltungssysteme und ihrer rechtlichen Grundlagen“. Vortrag am 31.10.2008 in Fukuoka/Japan an der Kyushu Universität/Law School im Rahmen des vom japanisch-deutschen, chinesischen, koreanischen Forschungs-

projekts zur Aus- und Weiterbildung von Angehörigen des öffentlichen Dienstes in Ostasien und der Europäischen Gemeinschaft veranstalteten Symposiums.

- „Rechtsfragen im Zusammenhang mit der Einführung und der praktischen Anwendung der elektronischen Gesundheitskarte“. Vortrag am 19. November 2008 in Berlin im Rahmen des von der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung in Zusammenarbeit mit der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer veranstalteten 2. Deutschen Zahnärzte-Symposiums am 18./19. November 2008 zum Thema „Die elektronische Gesundheitskarte – Rechtliche Fragen, politische Implikationen und Auswirkungen auf die vertragszahnärztliche Versorgung“.

### Forschungsworkshop

In der behördlichen Führungskräfteentwicklung haben sich eine Reihe Instrumente/Formate etabliert, so z. B. das Coaching, Mentoring oder auch die Moderation. Zwar überschneiden sich die Formate in ihren Funktionen ansatzweise und sie sind auch nicht immer trennscharf voneinander abzugrenzen. Sie haben jedoch ihren festen Platz in der Verwaltungsführung. Dies gilt (noch) nicht für die Mediation bei Verwaltungskonflikten im Verhältnis von Staat und Bürger einerseits und als Führungsmittel bei verwaltungsinternen Konflikten andererseits.

Diesem Thema widmet sich die als Forschungsworkshop angelegte "3. Speyerer Führungswerkstatt" am 22./23. September 2008.

### **Internationale Kontakte**

Infolge der dem Lehrstuhl beigegebenen Ausrichtung auf die **Entwicklungspolitik** sind die internationalen Kontakte ein Wesensmerkmal der Lehrstuhlarbeit und damit auch der Lehrstuhlforschung. Deren einen Schwerpunkt bildet die entwicklungspolitische Verwaltungszusammenarbeit vor allem mit ostasiatischen Staaten und Entwicklungsstaaten des Maghreb sowie mit Westafrika. Daneben und zum anderen haben sich im Rahmen der internationalen Beziehungen gemeinsame Forschungsinteressen mit überseeischen Industrieländern herausgebildet, die auch im Jahr 2008 vertieft verfolgt wurden.

### Entwicklungspolitische Beziehungen

Nach erfolgreicher Evaluation des Ausländer-Aufbaustudiums und Rückgabe der Verantwortung an die Hochschule hierfür mit Abschluss des SS 2008 sind im Verlauf des Jahres schwerpunktmäßig entwicklungspolitische Länderbeziehungen vertieft worden. Dazu rechnet auch die Förderung entwicklungsbezogener Promotionen, denen in einer gesonderten Schriftenreihe im P. LANG Verlag eine publizistische Heimstatt geboten wird.

Überblicksweise entwickelten sich im Jahr 2008 folgende Kontakte:

- Fortsetzung und Erneuerung der Beziehungen zum National Institute for Administrative Sciences (NIAS) in Sana'a (Jemen). Im Mittelpunkt der Begegnung stand die Diskussion von Möglichkeiten einer Ausbildungs- und Weiterbildungskooperation der DHV Speyer mit NIAS.
- Einladung des Lehrstuhlinhabers im Zusammenwirken mit dem DAAD an Herrn Univ.-Prof. Dr. A. Arrach von der Universität Settat/Marokko, mit einer Gruppe marokkanischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler Deutschland zu besuchen und darin die DHV Speyer einzubeschließen. Die Wissenschaftsreise wurde vom DAAD finanziert.
- Im Februar 2008 führte der Lehrstuhlinhaber mehrere Gespräche mit Vertretern der Gadja Mada-Universität in Jogjakarta/Indonesien, darunter der Leiter des "Departments for Public Administration", Herr Dr. Wibawa. Er hat bei dem Lehrstuhlinhaber über Modernisierungschancen der kommunalen Selbstverwaltung in Indonesien promoviert. Im Juli 2008 besuchte Dr. Ali Diomandé aus Abidjan/Elfenbeinküste im Rahmen seiner Inspektionsreise durch die Botschaften der Elfenbeinküste in Europa mit einem Abstecher die DHV Speyer sowie den Lehrstuhlinhaber. Unter dessen Betreuung hatte Dr. Diomandé im Jahre 1998 mit einem

verwaltungswissenschaftlichen Thema promoviert. Herr Dr. Diomandé ist seit kurzem Geschäftsführender Beamter der Présidence der Elfenbeinküste.

- Am 21. Juli 2008 empfing der Lehrstuhlinhaber im Rahmen einer Feierstunde die Ehrendoktorwürde der Akademie für Management (Nationales Verwaltungsinstitut) der Mongolei für seine Verdienste um die Aus- und Weiterbildung im dortigen Verwaltungssektor.

### Allgemeine internationale Aktivitäten

- Mit einer Reihe eigener Diskussionsbeiträge nahm der Lehrstuhlinhaber an dem Seminar der Europäischen Rechtsakademie zum Thema "Die EU-Antidiskriminierungsrichtlinien 2000/43 und 2000/78 in der Praxis" teil.
- Forschungsfragen der internationalen Sicherheitspolitik wurden am 24. September 2008 von dem Lehrstuhlinhaber mit dem Direktor des Korea Police Institute der Polizei-Universität in Seoul/Korea diskutiert. Der Besuch im stand im Zusammenhang mit dem entsprechendem Forschungsprojekt, mit dem das Institut den Lehrstuhlinhaber betraut hat.
- Am 11. August 2008 fand in Seoul/Korea die vom Korea Institute of Public Administration (KIPA) veranstaltete internationale Konferenz zur 60-Jahrfeier seines Bestehens statt. Auf Einladung zu dieser Forschungskonferenz trug der Lehrstuhlinhaber über Erkenntnisse zur "Current Transformation of the modern European State and Dynamics of Change in Public Administration" vor.
- Vom 28. Oktober bis 31. Oktober 2008 besuchte der Lehrstuhlinhaber auf Einladung verschiedener Universitäten Südkorea. Besucht wurden die Dankook Universität Seoul, die Städtische Universität von Seoul sowie das College of Law der Hankuk University of Foreign Studies Seoul. Eine Reise innerhalb Südkoreas führte dann zur Dong-A Universität in Pusan. Ende/Anfang November nahm der Lehrstuhlinhaber in Fukuoka/Japan an einem internationalen Symposium der Kyushu Universität zum Thema "Internationaler Vergleich über die rechtliche Aus- und Weiterbildung im öffentlichen Dienst in Japan, Korea, der Volksrepublik China und in der Europäischen Union" teil.
- Zuvor hatte im März 2008 Herr Prof. Dr. Shigeo Kisa von der Universität Kyushu die DHV Speyer besucht, um den Fortgang des schon früher gemeinsam mit dem Lehrstuhlinhaber im Auftrag der japanischen Regierung durchgeführten Forschungsprojekts zur Modernisierung der Kommunalverwaltung in Japan zu besprechen.
- Ebenfalls im März 2008 besuchte Herr Univ.-Prof. Dr. Tetsuya Imamura, Rechtswissenschaftliche Fakultät der Meiji Universität Tokyo/Japan die DHV Speyer, um Forschungsansätze zur "Erneuerung der japanischen Polizeirechtslehre" zu besprechen.

### **Schriftleitungen/Herausgeberschaften**

Der Lehrstuhlinhaber ist Mit-Herausgeber der Vierteljahresschrift für Sozialrecht (VSSR), gemeinsam mit Herrn Univ.-Prof. W. Boecken, LL.M., Universität Konstanz, Juristische Fakultät. Die Zeitschrift erscheint im Carl Heymanns Verlag (Wolters/Kluwer) fünf Mal im Jahr. 2008 erschien der 26. Jahrgang. Es handelt sich um die führende Archivzeitschrift im Sozialrecht.

Der Lehrstuhlinhaber ist Herausgeber der "Speyerer Schriften zur Verwaltungswissenschaft". Die Schriften erscheinen im internationalen P. LANG Verlag.

Der Lehrstuhlinhaber ist ferner Herausgeber der "Speyerer Schriften zu Gesundheitsrecht und Gesundheitspolitik". Auch diese erscheinen im P. LANG Verlag.

## Mitgliedschaften in wiss. Beiräten und Vereinigungen, Gutachtertätigkeit, beratende Tätigkeiten

### Herausgeber- und Beiratstätigkeiten

- Mitglied des Herausgeber-Beirats der Zeitschrift "Sociologia, Problemas e Práticas" (Instituto Superior de Ciências do Trabalho e da Impresa, Lissabon/Portugal).
- Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats für den postgradualen Studienlehrgang (MSc.) "Security and Safety Management" an der Donau-Universität Krems (2001 – 2008).

### Mitgliedschaften

- Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer
- Deutsche Sektion des Internationalen Instituts für Verwaltungswissenschaften
- Deutscher Juristentag e. V.
- Deutsche Vereinigung für Parlamentsfragen e.V.
- Deutsche Sektion der Internationalen Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie (IVR)
- Vereinigung für Rechtssoziologie
- Internationale Vereinigung für Soziale Sicherheit (IVSS)
- Gesellschaft für Rechtsvergleichung
- Sektion "Staatslehre und politische Verwaltung" der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft
- Society for International Development
- Arbeitskreis "Verwaltung und Entwicklung"
- Sektion "Sozialpolitik" in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)
- Deutscher Sozialrechtsverband e. V.
- International Political Science Association/Research Committee Nr. 4
- European Institute of Social Security (EISS)

### Gutachtertätigkeiten, beratende Tätigkeiten

- Gutachter für die Deutsche Forschungsgemeinschaft im Sachfeld "Medizinrecht und Ethik"
- Externer Gutachter für die Universität von Botswana/Department of Political and Administrative Studies in Gaborone zur Bewerbung eines Dozenten der Universität um die Stelle als Professor am Department. Von der Bewertung wurde die Entscheidung abhängig gemacht, ob der Kandidat einen Excellencegrad erreicht, der seine Ernennung zum Professor rechtfertigen würde.
- Mitwirkung an den Abschlussarbeiten zum ersten "China-Europe Public Administration Program (CEPA)".

## Themen betreuter Habilitationen und Dissertationen

Im Jahr 2008 betreute der Lehrstuhlinhaber keine Habilitation. Insgesamt wurden vier Dissertationen abgeschlossen und zahlreiche Doktorarbeiten laufend betreut.

### Im Jahr 2008 abgeschlossene Dissertationen

- Deok-Cheol Kwon, Mag. rer. publ.: Zur sozialen Sicherung bei Pflegebedürftigkeit in Südkorea – Entwicklungslinien unter Berücksichtigung der deutschen Pflegeversicherung, 2008.
- Burmaa Natsag: Die Verwaltungskontrolle durch den Mongolischen Rechnungshof. Zur Fortentwicklung der Rechnungshofkontrolle unter Bezug auf die Praxis des Bundesrechnungshofs, 2008.
- Petra Pfisterer: Kommunale Selbstverwaltung und Lokale Governance vor dem Hintergrund des europäischen Integrationsprozesses, 2008.
- Roland Seib: Staatsreform und Verwaltungsmodernisierung in Entwicklungsländern. Der Fall Papua-Neuguinea im Südpazifik, 2008.

### Themen laufender Arbeiten

- Nouredine Benkhadda: Die Modernisierung der öffentlichen Verwaltung in Marokko durch Electronic Government unter Berücksichtigung der deutschen Erfahrungen, lfd.
- Björn Engelmann: Die Liberalisierung kommunaler Dienstleistungen im Bereich der Daseinsvorsorge unter besonderer Berücksichtigung der Wasserversorgung, lfd.
- Klaus Grütjen: Dezentralisierung und Dekonzentration in frankophonen Staaten Westafrikas am Beispiel Burkina Fasos – Entwicklungspfade und aktuelles Dispositiv afro-kontinentaler Regierungsführung, lfd.
- Hwan Hak Kim: Verfahrensrechtliche Kontrolle in der Gewährleistungsverwaltung, lf.
- Sang Hoon Lee: Rechtliche Neuordnung der Daseinsvorsorge in Süd- und Nordkorea nach der Wiedervereinigung am Beispiel der Wasserversorgung. Problemanalyse und Regelungsalternativen unter Berücksichtigung der Erfahrungen aus dem deutschen Wiedervereinigungsprozess, lfd.
- Tatsiana Lintouskaya: Entwicklung einer internationalen Finanzmarktordnung durch Selbstregulierung/Corporate Governance im Rahmen einer Global Governance – Mehr als eine WTO-Regulierung?, lfd.
- Qian Liu: Die Entwicklung der Wertpapieraufsicht in der VR China: Eine rechtsvergleichende Analyse mit der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, lfd.
- Sabine Pointner-Rudolf: Die Finanzierung der gesetzlichen Altersvorsorge durch Beiträge auf dem verfassungsrechtlichen Prüfstand, lfd.
- Sandra Rummel: Mikrofinanzierung in der Europäischen Union. Ein neues Instrument zur Stabilisierung des Kapitalmarktes im Sinne der Globalisierung, lfd.
- Katrin Schoppa: "Europol" im Gemeinschaftsrecht. Die Zukunft des Europäischen Polizeiamts (Europol) im integrierten Europa, lfd.
- Valentina Stöckel: Interkulturelles Personalmanagement in den EU-Diensten, lfd.
- Larissa Veters: "State Building" und Solidarität. Zur Begründung von Solidarität in labilen Gesellschaften am Beispiel Bosnien-Herzegowinas (Mostar) aus verwaltungswissenschaftlich-ethnologischer Perspektive, lfd.
- Harald Walther: Effektiver Rechtsschutz durch außergerichtliche Streitbeilegung und Mediation in der Verwaltungsgerichtsbarkeit, lfd.
- So-Yeon Won: Das Recht auf Bildung für behinderte Menschen. Rechtliche Grundlagen und Gewährungs-mängel in Deutschland und Korea, lfd.
- Wuryani: Personalentwicklung im öffentlichen Dienst Indonesiens am Beispiel der Provinz Yogyakarta, lfd.

# Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Recht der Mehrebenenbeziehungen und Normsetzungslehre

Univ.-Prof. Dr. Ulrich Stelkens

## Lehrstuhlaktivitäten

Entsprechend der weit aufgestellten Lehrstuhlbezeichnung sind die Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls breit gefächert. Sie reichen vom Europäischen Verfassungs- und Verwaltungsrecht über Rechtsbeziehungen im Bund-Länder-Verhältnis, Kommunalrecht, Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsverfahrenrecht, Staatshaftungsrecht, Vergaberecht, Öffentliches Wirtschaftsrecht und Subventionsrecht bis hin zum Telekommunikationsrecht. Neben Veröffentlichungen in diesen Bereichen (s. u.) bietet der Lehrstuhlinhaber regelmäßig entsprechende Lehrveranstaltungen (Seminare und Vorlesungen) für die Hörer der DHV Speyer an, die insbesondere bei der Ausarbeitung ihrer Seminararbeiten intensiv betreut werden. Im Dezember 2008 war der Lehrstuhlinhaber zudem Gastprofessor am Institut d'Étude Politiques de Paris (Sciences Po.).

Ferner befasst sich der Lehrstuhl mit der Entwicklung von Möglichkeiten internetgestützten Lernens in den Bereichen Staats- und Verwaltungsrecht und Europarecht. Gemeinsam mit Univ.-Prof. Dr. Klaus Grupp betreibt der Lehrstuhlinhaber das seit 1994 entwickelte Internetprojekt „Saarheimer Fälle zum Staats- und Verwaltungsrecht“ ([www.saarheim.de](http://www.saarheim.de)), das im Januar 2007 mit dem VISU-Förderpreis „Neue Medien in der Lehre“ ausgezeichnet und seit seiner Gründung auch Gegenstand von Drittmittelförderungen war. Bei den „Saarheimer Fällen“ handelt es sich um die z. Zt. umfangreichste publizierte Fallsammlung zum öffentlichen Recht „aus einem Guss“. Die Fälle sind mit ausgearbeiteten Lösungshinweisen und Bearbeitervermerken versehen, die ihrerseits regelmäßig aktualisiert werden.

Mit diesem E-Learning-Projekt repräsentierte der Lehrstuhl die DHV Speyer auf der Messe LearnTec (16. Internationaler Kongress und Fachmesse für Bildungs- und Informationstechnologie vom 29.-31. Januar 2008) in Karlsruhe.

Auf Grundlage des Saarheim-Projektes befindet sich in Kooperation mit dem Fachbereich Rechtswissenschaft der Freien Universität Berlin (Univ.-Prof. Dr. Heintzen und Univ.-Prof. Dr. Krieger) und dem Center für Digitale Systeme (CeDiS) der Freien Universität Berlin ein weiteres E-Learning-Projekt, die „Hauptstadt-Fälle“, im Aufbau, das entsprechend den Saarheimer-Fällen konzipiert und entwickelt wird.

Darüber hinaus rief der Lehrstuhlinhaber im Jahre 2008 die in Zukunft jährlich stattfindende Tagungsreihe „Speyerer Tage zu kommunalen Infrastrukturen“ ins Leben. Die Tagungsreihe dient als Diskussionsforum für Kommunen und private Akteure über Fragen der infrastrukturfördernden und infrastrukturgestaltenden Tätigkeit der Kommunen. Gegenstand der 1. Speyerer Tage zu kommunalen Infrastrukturen – Wegerechte für Telekommunikationslinien auf kommunalen Straßen und Plätzen vom 18. bis 19. September 2008 waren die aktuellen praktischen Probleme der Nutzungsberechtigung der Telekommunikationsunternehmen nach §§ 68 ff. TKG insbesondere für kommunale Straßen und Plätze. Konkret ging es u. a. um die Pflichten der nutzungsberechtigten Telekommunikationsunternehmen gegenüber den kommunalen Wegebausträgern und ihre Durchsetzung, neuere Entwicklungen zum Folgekostenrecht, Besonderheiten der Nutzungsberechtigung nach § 68 TKG bei Neubaugebieten.

## Forschungsprojekte

Europäisierung des Verwaltungsvertragsrechts (Bearbeiterin: Hanna Schröder)

## Publikationen

Einzelbeiträge in Zeitschriften

- Stelkens, Ulrich zusammen mit Olivia Seifert: Die Bestattungspflicht und ihre Durchsetzung: Neue und alte Probleme, in: Deutsches Verwaltungsblatt, 2008, S. 1537-1546
- Stelkens, Ulrich, Anmerkung zum Urteil des 10. Senats des BSG vom 30. 8. 2007 – B 10 EG 6/06 R – (Erziehungsgeld: Prognose / Einkommen / Härtefall), in: Die Sozialgerichtsbarkeit, 2008, S. 541-544

Einzelbeiträge in Sammelbänden

- Stelkens, Ulrich, Kommentierung der Art. 86 bis 95 der Saarländischen Verfassung, in: Wendt, Rudolf/Rixecker, Roland (Hrsg.), Verfassung des Saarlandes – Kommentar, 2009 (Vorababdruck im Internet unter <http://www.verfassungsgerichtshof-saarland.de/kommentar.pdf>)
- Stelkens, Ulrich, Kommentierung der § 35 bis § 39, § 41 VwVfG bei Stelkens, Paul/Bonk, Heinz-Joachim/Sachs, Michael (Hrsg.): Verwaltungsverfahrensgesetz, Kommentar, 7. Aufl., München 2008, S. 728 - 1062 und S. 1129 - 1194
- Stelkens, Ulrich, Umweltpflicht von Verwaltungsträgern, in: Hendler, Reinhard/Marburger, Peter/Reiff, Peter/Schöder, Meinhard (Hrsg.), Jahrbuch des Umwelt- und Technikrechts, 2008, S. 55-91
- Stelkens, Ulrich, Regulierung wirtschaftlicher Tätigkeit als Form der Einbeziehung privatwirtschaftlicher Tätigkeit in die staatliche Daseinsvorsorge – am Beispiel der Telekommunikation, in: Seok, Jon Hyon und Ziekow, Jan (Hrsg.), Die Einbeziehung Privater in die Erfüllung öffentlicher Aufgaben, 2008, S. 77-96

## E-Learning-Angebote

Stelkens, Ulrich, seit 1994 zusammen mit *Klaus Grupp*: Saarheimer Fälle zum Staats- und Verwaltungsrecht ([www.saarheim.de](http://www.saarheim.de))

## Vorträge und Forschungssymposien

- „Das Rechtsregime der Beamten und ihrer Aus- und Fortbildung“; Tagung: Europäisierung und Internationalisierung der öffentlichen Verwaltung (Deutsche Erfahrungen und georgische Perspektiven), vom 1.10.2008-5.10.2008 in Tiflis (Georgien)
- „Kontrolle (Selbstkontrolle, Aufsicht, Rechtsschutz) technikunterstützter hoheitlicher Entscheidungen“; Tagung: Herausforderung e-Government: E-Volution des Rechts- und Verwaltungssystems, vom 6.11.2008-7.11.2008 in Speyer
- „TK-Leitungen und Neubaugebiete unter besonderer Berücksichtigung von Infrastrukturkanälen“; Tagung: 1. Speyerer Tage zu kommunalen Infrastrukturen – Wegerechte für Telekommunikationslinien auf kommunalen Straßen und Plätzen, vom 18. September 2008 bis 19. September 2008 in Speyer

## Internationale Kontakte

- Mitgliedschaft im internationalen Forschungsnetzwerk „Contrats publics dans la globalisation juridique“ / „Public Contracts in Legal Globalisation“; 2007 von Prof. Dr. Jean-Bernard Auby (Sciences Po Paris) und Prof. Dr. Rozen Noguellou (Université de Nantes) gegründet; Aktivitäten im Rahmen dieses Netzwerks: Mitgliedschaft des Steuerungskomitees, Betreuung der Internetseite <http://www.public-contracts.net>
- Gastprofessur bei Sciences Po Paris im Dezember 2008
- Wissenschaftliche Leitung des dritten Deutsch-Französischen Doktorandenseminars zur europäischen Rechtsvergleichung im Öffentlichen Recht gemeinsam mit Univ.-Prof. Dr. Karl-Peter Sommermann (DHV Speyer), Univ.-Prof. Dr. David Capitant (Universität Paris I), Univ.-Prof. Dr. Stefan Fisch (DHV Speyer), Univ.-Prof. Dr. Olivier Jouanjan (Universität Straßburg) und Univ.-Prof. Dr. Johannes Masing (Albert-Ludwigs-Universität Freiburg), vom 28. Februar bis 1. März 2008 in Paris
- Invited speaker auf der Konferenz „Europäisierung und Internationalisierung der öffentlichen Verwaltung“ der Tbilisi State University vom 1.10.2008-5.10.2008, Tiflis (Georgien)

## Mitgliedschaften in wissenschaftlichen Beiräten und Vereinigungen, Gutachtertätigkeit, beratende Tätigkeiten

- Internationales Forschungsnetzwerk „Contrats publics dans la globalisation juridique“ / „Public Contracts in Legal Globalisation“ (seit 2008), zugleich Mitglied des Steuerungskomitees dieses Netzwerkes
- Ordentliches Mitglied des Deutschen Forschungsinstituts für öffentliche Verwaltung (FÖV) Speyer (seit Dezember 2007)
- Deutscher Sozialrechtsverband (seit Juni 2005)
- Vereinigung der deutschen Staatsrechtslehrer (seit Juni 2004)
- Gesellschaft für Umweltrecht (seit Mai 2004)
- Arbeitskreis Straßenrecht, ehemals Arbeitsausschuss Straßenrecht der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (seit September 2000)

## Themen betreuter Habilitationen und Dissertationen

- „Cultures juridiques nationales et européanisation du droit – l’influence du droit communautaire sur le droit des contrats publics en France et en Allemagne“ (geplant als Cotutelle mit der Universität Strassburg, Prof. Olivier Jouanjan), bearbeitet von Hanna Schröder
- „Verbraucherschutz als Verwaltungsaufgabe: Das Telekommunikationsrecht als Vorbild?“, bearbeitet von Olivia Seifert

# Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Weiß

## Lehrstuhlaktivitäten

Nach der Übernahme des Lehrstuhls zum Sommersemester 2008 war die Tätigkeit im Jahre 2008 zunächst geprägt von Aufbauarbeiten, ferner entsprechend der Position von Lehraufgaben und von diversen Forschungsprojekten. Verschiedene Publikationsverpflichtungen mussten erfüllt werden. Ferner wurde ein Projekt im Rahmen des Dt. Forschungsinstituts für Öffentliche Verwaltung in Speyer beantragt und genehmigt. Dabei geht es um die Untersuchung der Einwirkung von WTO-Recht auf den Zollrechtsvollzug in der EG. Desweiteren wurde ein Drittmittelprojekt bei der Thyssenstiftung beantragt.

Forschungsbedingte Auslandsreisen führten im Mai 2008 nach London zur Teilnahme an der jährlichen WTO-Tagung beim British Institute of International and Comparative Law, ferner Ende Mai an die Universität Montpellier. Prof. Weiß hielt dort im Rahmen einer europäisch-amerikanischen Forschungsgruppe zu neuen Entwicklungen im Verwaltungsbereich einen Vortrag zu Europäischen Agenturen und Netzwerken und deren Beitrag zur administrativen Governance in der EU.

Ferner war die erste Weiterbildungstagung an der DHV Speyer zum Kartellrecht für März 2009 zu organisieren.

## Forschungsprojekte

- Fragen des Europäischen Verwaltungsverbundes, insbesondere:
- Regulierung in der Energiewirtschaft
- Europäisches Kartellverwaltungsrecht/Kartellverfahren
- Verfassungsrechtliche Fragen der Pränatalen Diagnostik
- Einwirkung des WTO-Rechts auf nationale Regulierungsspielräume
- Einwirkung des WTO-Rechts auf den Zollrechtsvollzug in Europa, bearbeitet durch Frau Przybilla
- Forschungsprojekt des Wiss. Mitarbeiters Herrn Haberkamm: Probleme der Umsetzung des Europäischen Verbraucherschutz und Lauterkeitsrechts in Deutschland

## Publikationen

- Neues zum legal professional privilege – eine Anmerkung zum Akzo Urteil des EuG, in: EuR 2008, 546-557.
- Reforming the Dispute Settlement Understanding, in: Hohmann (Hrsg.), Agreeing and Implementing the Doha Round of the WTO, Cambridge University Press 2008, 269-293.
- Stichworte “Ambatielos Case” und “Martini Case”, in: R. Wolfrum (Hrsg.), Max Planck Encyclopedia of Public International Law, Oxford University Press, 2008, zunächst online [www.mpepil.com](http://www.mpepil.com).
- Security Council Powers and the Exigencies of Justice after War, in: Max Planck Yearbook of United Nations’ Law (12) 2008, 45-112.
- § 6 Grund- und Menschenrechte, und § 72 EU-Kartellverfahren, beide in: Terhechte (Hrsg.), Internationales Kartell- und Fusionskontrollverfahrensrecht, 2008, S. 180-216 und S. 1727-1811.
- Bestandskraft nationaler belastender Verwaltungsakte und EG-Recht, in: DöV 2008, 477-487.

- GATS and Domestic Regulation – A Threat to Democracy?, in: Stefan Griller (ed.), At the Crossroads: The World Trading System and the Doha Round (= Publication Series of ECSA Austria, Vol. 8), Vienna/New York (Springer), 2008, S. 369-383.

### **Vorträge**

- 30. Mai 2008: Vortrag an der Universität Montpellier: Agencies versus Networks: From Divide to Convergence in European Administrative Governance
- 5. Juni 2008: Vortrag in Nürnberg: Leben lassen? Pränatale Diagnostik auf dem Prüfstand

### **Internationale Kontakte**

Transatlantische Forschergruppe zum Verwaltungsrecht

### **Mitgliedschaften in wissenschaftlichen Vereinigungen und Gutachtertätigkeit**

- Gutachter für Oxford University Press
- Gutachter für die Österreichische Forschungsgemeinschaft
- Mitglied in der Vereinigung der Dt Staatsrechtslehrer
- Mitglied in der Dt Gesellschaft für Völkerrecht
- Mitglied in der European Society of International Law

# Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht

Univ.-Prof. Dr. Joachim Wieland

## Lehrstuhlaktivitäten

Die Forschungstätigkeiten am Lehrstuhl waren in dem Berichtsjahr weit gefächert und galten vor allem dem Verfassungsrecht, dem Finanzverfassungsrecht, dem Steuerrecht und dem Öffentlichen Wirtschaftsrecht. Auf diesen Gebieten wurden zahlreiche Publikationen veröffentlicht. Auch in der Lehre wurde ein vielfältiges Spektrum abgedeckt. Neben den Kolloquien zum Allgemeinen und Besonderen Steuerrecht wurden interdisziplinär ausgerichtete Seminare zur Reform des Bundesstaates und zur wirtschaftlichen Betätigung der öffentlichen Hand angeboten. Es wurde eine Habilitation und zahlreiche Dissertationen betreut. Zudem wurden zwei Weiterbildungsveranstaltungen durchgeführt. Die Tagungsreihe „Speyerer Steuerrechtstage“ wurde neu ins Leben gerufen und widmete sich in ihrem Debüt dem Gemeinnützigkeitsrecht. Darüber hinaus fand eine Tagung zur Föderalismusreform statt. Am Forschungsinstitut wurden zwei neue Projekte eingerichtet. Am 1. Februar 2008 wurde die Arbeit mit dem Projekt „Kommunales Vermögen: Erwerb, Bestand, Veräußerung“ aufgenommen. Das Projekt „Einkreisung kreisfreier Städte in Mecklenburg-Vorpommern“ hatte eine Laufzeit vom 1. März bis 31. Mai 2008. Prof. Dr. Wieland trat ferner als Sachverständiger bei öffentlichen Anhörungen zu verschiedenen Gesetzentwürfen auf.

## Forschungsprojekte

- 1. März bis 31. Mai 2008: „Einkreisung kreisfreier Städte in Mecklenburg-Vorpommern“.
- Ab 1. Februar 2008: „Kommunales Vermögen: Erwerb, Bestand, Veräußerung“

## Publikationen 2008

- Wieland, Joachim, Art. 84 GG - Klare Verantwortungszuordnung oder neue Vernetzungsstrategien?, in: Der Landkreis, Zeitschrift für kommunale Selbstverwaltung, 78. Jahrgang, April/Mai 2008, S. 184 - 186.
- Wieland, Joachim, Die Reform der bundesstaatlichen Finanzverfassung: historische Voraussetzungen und aktueller Handlungsbedarf, in: Zeitschrift für Staats- und Europawissenschaften (ZSE), Themenheft: Modernisierung der bundesstaatlichen Finanzbeziehungen: die Föderalismusreform II vor der Entscheidung, 6. Jahrgang/Volume 6, 2/2008, S. 204 - 226.
- Wieland, Joachim, Modernisierung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen, in: KritV, Kritische Vierteljahrszeitschrift für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft, 91. Jahrgang, 2/2008, S. 117 - 131.
- Wieland, Joachim, Interview "Dem EuGH fehlt Legitimation für Beschränkung direkter Steuern", in: Betriebs-Berater, BB 43.2008, 20.10.2008, S. M 16.
- Wieland, Joachim, Schuld(en) und Sühne? Wie kann ein anreizkompatibler und lösungsorientierter Umgang mit Altschulden aussehen?, in: Joachim Lange (Hrsg.), Verflechtung verpflichtet - Die Reform der föderalen Finanzbeziehungen, 2008, S. 145 - 150.
- Wieland, Joachim, Prüfungskriterien für die Übertragung von Strommengen, in: Hans-Joachim Koch, Alexander Roßnagel, Jens-Peter Schneider und Joachim Wieland (Hrsg.), 13. Deutsches Atomrechtssymposium, Baden-Baden 2008, S. 207 - 222.
- Wieland, Joachim, Perspektiven der Bundesstaatsreform, in: Schriftenreihe der Akademie für öffentliche Verwaltung des Freistaates Sachsen, Themenheft Föderalismusreform II, 2008, S. 55 - 62.

- Wieland, Joachim, Die Entwicklung der Wehrverfassung, in: Rainer Wahl (Hrsg.), Verfassungsänderung, Verfassungswandel, Verfassungsinterpretation, Berlin 2008, S. 165 - 172.
- Wieland, Joachim, Artt. 87e, 87f, 93, 94, 100, 126, 143, 143a, 143b, in Horst Dreier (Hrsg.), Grundgesetz Kommentar, Tübingen 2008, 2. Auflage, Band III, S. 281 - 315, 455 - 508, 626 - 648, 1386 - 1390, 1740 - 1770.
- Wieland, Joachim, Verletzung der Chancengleichheit durch unterschiedliche Behandlung politischer Parteien und kommunaler Wählervereinigungen im Erbschaft- und Schenkungssteuerrecht (Art. 3 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 9 Abs. 1 und Art. 28 Abs. 1 Satz 2 GG), in: jurisPR (Juris Praxis Report Steuerrecht) 36/2008, Anm. 2

### **Schriftleitungen/Herausgeberschaften**

Forum Energierecht (gemeinsam mit Hans-Joachim Koch, Alexander Rossnagel und Jens-Peter Schneider).

### **Mitgliedschaften**

- Sachverständiger bei öffentlichen Anhörungen zu verschiedenen Gesetzentwürfen.
- Mitgliedschaft unter anderem in der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer sowie in der Freiherr-vom-Stein-Gesellschaft.

### **Betreute Dissertations- und Habilitationsprojekte**

#### Dissertationen

Die betreuten Dissertationen behandeln Fragestellungen, die sich mit dem Schwerpunkt der Lehrstuhlaktivitäten decken.

#### Habilitation

Es wurde eine Habilitation mit dem Titel „Gemeinnützigkeit im offenen Steuerstaat“ (Droege, Michael) betreut.

# Lehrstuhl für Informations- und Kommunikationsmanagement

Univ.-Prof. Dr. Bernd W. Wirtz

## Lehrstuhlaktivitäten

Der Lehrstuhl für Informations- und Kommunikationsmanagement beschäftigt sich in Forschung und Lehre mit aktuellen Themen in den Bereichen e-Government, e-Health, Unternehmensführung, Informations- und Kommunikationsmanagement im öffentlichen Sektor, Medienmanagement, e-Business und Marketing. Dabei nimmt der Lehrstuhl für Informations- und Kommunikationsmanagement im Allgemeinen sowohl die Sicht der privatwirtschaftlichen Akteure als auch der öffentlichen Institutionen ein und versucht durch die Analyse aktueller Forschungsergebnissen einen Transfer herzustellen.

## Forschungsprojekte

- „e-health – Akzeptanz der elektronischen Gesundheitskarte“
- E-Government
- Business Model Management
- Electronic Business
- Interaction Orientation im öffentlichen Sektor

## Publikationen

- Multi Channel Marketing - Grundlagen, Instrumente und Strategien, Wiesbaden 2008
- Allianzfähigkeit, in: Schmalenbachs Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung ZfbF), 60. Jahrgang, Nr. 10/2008 (zusammen mit Dr. Oliver Schilke)
- Internet-Kooperation im Innovationsmanagement, in: Die Unternehmung – Schweizerische Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung und Praxis, 62. Jahrgang, Nr. 4/2008, (zusammen mit Dr. Bernd Storm van's Gravesande und Sebastian Ullrich)
- Geschäftsmodelle im Web 2.0 – Erscheinungsformen, Ausgestaltung und Erfolgsfaktoren, in: HMD - Praxis der Wirtschaftsinformatik, Nr. 261/2008 (zusammen mit Sebastian Ullrich)
- Innovationsfähigkeit von Unternehmen, in: Die Betriebswirtschaft (DBW), 68. Jahrgang, Nr. 2/2008 (zusammen mit Dr. Nadine Sammerl und Dr. Oliver Schilke)
- Marketing im Web 2.0, in: absatzwirtschaft (asw), Zeitschrift für Marketing, 51. Jahrgang, Nr. 1/2008 (zusammen mit Dr. Martin Enderle)
- Erfolgsfaktoren der Integration und Koordination des Mobile-Marketing im Multi-Channel-Marketing, in: Bauer, H.H./Dirks, T./Bryant, M.D. (Hrsg.): Erfolgsfaktoren des Mobile Marketing, München 2008 (zusammen mit Sebastian Ullrich)

## Vorträge und Forschungssymposien

- Strategic Development of Internet Business Models: Implications of Web 2.0 for Creating
- Value on the Internet, vorgestellt an der City University London – Cass Business School-
- Workshop 15th to 17th December 2008, London

## **Internationale Kontakte**

- Professor Wehrli (Lehrstuhl Marketing der Universität Zürich – Zürich, Schweiz)
- Professor Charles Baden-Fuller (Professor of Strategy at Cass Business School – London, Großbritannien)
- Professor Cook Stanford (Ray Lyman Wilbur Professor of Sociology – Stanford, USA)
- Ass.-Professor Achtenhagen (Assistant director of the Media Management and Transformation Center and associate professor of Strategy & Organization at Jönköping International Business School – Jönköping, Schweden)
- Ass.-Professor Jochen Wirtz (Associate Professor & Academic Director at National University of Singapore – Singapur)
- Professor Schlegelmilch (Dean of the WU Executive Academy and Professor of International Marketing & Management – Wien, Österreich)

## **Schriftleitung und Herausgeberschaften**

- Der Betriebswirt
- LRP – Long Range Planning
- Journal of Media Business Studies

## **Mitgliedschaft in wissenschaftlichen Beiräten und Vereinigungen, Gutachtertätigkeiten, beratende Tätigkeiten**

- Zahlreiche Gutachten für ZfB, DBW, LRP

## **Betreute Dissertationsprojekte**

- Paul Gerhardt Schierz, Akzeptanz von mobilen Zahlungssystemen
- Eine empirische Analyse basierend auf dem Technologieakzeptanzmodell (abgeschlossen in 2008)
- Timo Defren, Desinvestitions-Management: Erfolgsfaktoren in der Verhandlungsphase eines Sell-Offs (abgeschlossen in 2008)
- Sebastian Lütje, Kundenbeziehungsfähigkeit: Messung, Determinanten und Erfolgswirkung (abgeschlossen in 2008)
- Johannes Kerner, Projektmanagement und Outsourcing
- Sebastian Ullrich, Internet-basierte Internationalisierung
- Linda Mory, N/A

## **(em) Univ.-Prof. Dr. Carl Böhret**

### **Forschungsprojekte**

- Prolegómena zur Regierungs- und Verwaltungslehre des J.J. Becher (1635-1682)
- Methoden und Instrumente der Gesetzesfolgenabschätzung (Fortschreibung)

### **Publikationen**

- Verwaltungsmodernisierung mittels aktiver Verwaltungspolitik, in: Rudolf Fisch u.a. (Hrsg.): Veränderungen in Organisationen. Wiesbaden 2008, S.93 – 124
- Verwaltungswissenschaft mit praktischer Absicht: Friedrich List, in: S. Magiera/K.-P. Sommermann, J. Ziller (Hrsg.): Verwaltungswissenschaft und Verwaltungspraxis in nationaler und transnationaler Perspektive (= Festschrift für H. Siedentopf), Berlin 2008, S.751 – 768
- Literarische Energie-Visionen. Der Beitrag des Hans Dominik (1872-1945), in: Energiepolitik für die Zukunft (=Schriftenreihe der J.J. Becher-Gesellschaft, Heft 25), Speyer 2008, S. 59 – 63
- WerkStücke. Eine Lesebuch, Speyer 2008 (302 S.).

### **Vorträge/Forschungssymposien**

12. JJBG-Seminar „Kampf der Kulturen?“ (6./7.6.08) Vorbereitung und Durchführung. Referate: „Wissenskulturen“ und „Von Lull bis Lessing“

### **Schriftleitung und Mitherausgeberschaften**

- Schriftenreihe der J.J.Becher-Gesellschaft
- Beiträge zur Politikwissenschaft, Frankfurt u.a. (Lang-Verlag)
- Verwaltungsrundschau (Köln)
- Zeitschrift für Gesetzgebung (München)

### **Mitgliedschaften**

- Deutsche Vereinigung für Politische Wissenschaft
- Deutsche Gesellschaft für Gesetzgebung
- Deutsches Forschungsinstitut für öffentl. Verwaltung (korrespondierendes Mitgl.)

### **Betreute Dissertationsprojekte**

Grenze und grenzüberschreitende Zusammenarbeit im historischen Kontext (B. Speer)

## **(em) Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Klaus Lüder**

### **Veröffentlichungen**

- IVR (Behrens, Budäus, Buschor, Fischer, Lüder, Mundhenke, Streim), Zum nicht mehr vertretbaren kameralen Haushalts- und Rechnungswesen in einem demokratischen Gemeinwesen, in: DÖV 61(2008)3, S. 109 - 111
- Vermögensrechnung, in: Henneke/Strobl/Diemert (Hrsg.), Recht der kommunalen Haushaltswirtschaft, München 2008, S. 319 - 349
- Perspektiven für den öffentlichen Gesamthaushalt, in: Henneke/Strobl/Diemert (Hrsg.), Recht der kommunalen Haushaltswirtschaft, München 2008, S. 522 - 536
- Reform des öffentlichen Rechnungswesens in Deutschland, in: Horvath, P. (Hrsg.), Mehr Verantwortung für den Controller, Stuttgart 2008, S. 229 - 238
- Accrual Accounting in German Governments, in: Eken, R.C.W./van der Zanden, P.M.(eds.), het Beroep Accountant Centraal, Universiteit van Tilburg, Tilburg 2008, S. 73 - 80
- International Governmental Accounting Research, in: Wagner, F.W./Schildbach, T./Schneider, D. (Hrsg.), Private und öffentliche Rechnungslegung, Festschrift zum 65. Geburtstag von Hannes Streim, Wiesbaden 2008, S. 235 - 250

### **Vorträge**

- International Governmental Accounting Research, AAA-GNP Midyear Conference, San Antonio, TX., 22./23. 2. 2008
- Was Sie schon immer über die IPSASs wissen wollten, KGSt-Forum 2008, Bremen 28. - 30. 5. 2008 (mit Berit Adam)
- Issues in Whole of Government Financial Reporting, University of Siena, 31. 8. - 2. 9. 2008
- Reform des öffentlichen Rechnungswesens in Deutschland, 22. Stuttgarter Controller-Forum, Stuttgart 23./24. 9. 2008
- Öffentliches Rechnungswesen in Deutschland - Quo vadis? Speyerer Forum Haushalts- und Rechnungswesen 2008, DHV Speyer, 1./2. 10. 2008

### **Betreute Dissertationsprojekte**

Andreas Knaack, Wirkungen von § 7 II BHO auf die Durchführung von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen

## **(em) Univ.-Prof. Dr. Rudolf Morsey**

### **Forschungsprojekte**

- Zur Ära Adenauer (Fortsetzung der „Rhöndorfer Ausgabe“).
- Das „Ermächtigungsgesetz“ vom 24. März 1933. Quellen zur Geschichte und Interpretation des „Gesetzes zur Behebung der Not von Volk und Reich“. Erheblich erweiterte Neuauflage der 1993 erschienenen gleichnamigen Dokumentation.
- Geschichte der Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft 1876–1966 (Buch).
- Fritz Gerlich (1883–1934) – ein Publizist gegen Hitler 1930–1934 (Edition).

### **Publikationen**

- Konrad Adenauer (1876–1967), Präsident des Parlamentarischen Rats, in: Die Verantwortung vor Gott und den Menschen. Christliche Demokraten im Parlamentarischen Rat 1948/49, hrsg. von Günter Buchstab und Hans-Otto Kleinmann. Freiburg i.Br. 2008, S. 91–102.
- Rudolph Delbrück – Präsident des Bundes- und Reichskanzleramts 1867–1876, in: Verwaltungswissenschaft und Verwaltungspraxis in nationaler und internationaler Perspektive. Festschrift für Heinrich Siedentopf zum 70. Geburtstag, hrsg. von Siegfried Magiera, Karl-Peter Sommermann und Jaques Ziller. Berlin 2008, S. 269–283.
- Der Beitrag der Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus zur Adenauer-Forschung, in: Historisch-Politische Mitteilungen 15 (2008), S. 427–442.
- Hermann Pünder (1888–1976). Verwaltungsexperte in der Weimarer Republik und CDU-Politiker in der Bundesrepublik Deutschland. Internetportal „Rheinische Geschichte“. Landschaftsverband Rheinland (Köln). Online-Publikation.
- Die Protokolle des Bayerischen Ministerrats 1945–1954, in: Akademie Aktuell. Zeitschrift der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Ausgabe 02/2008, S. 63–67.
- Treviranus als Interpret Brünings (1955–1973), in: Geschichtswissenschaft und Zeiterkenntnis. Festschrift für Horst Möller zum 65. Geburtstag, hrsg. von Klaus Hildebrand, Udo Wengst und Andreas Wirsching. München 2008, S. 597–608.

### **Mitherausgeber**

- Adenauer. Rhöndorfer Ausgabe, hrsg. von der Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus (Bad Honnef-Rhöndorf).
- Forschungen und Quellen zur Zeitgeschichte, hrsg. von der Konrad-Adenauer-Stiftung (Sankt Augustin).
- Quellen zur Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien, hrsg. von der Kommission für Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien. Reihe IV: Deutschland nach 1945 (Berlin).
- Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte, Reihe A: Quellen, Reihe B: Forschungen (Bonn).

### **Mitgliedschaften**

- Brauweiler Kreis für Landes- und Zeitgeschichte (Köln)
- Hambach-Gesellschaft für historische Forschung und politische Bildung (Neustadt/Wstr.)
- Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (München)
- Historische Kommission Westfalens (Münster)

- Historischer Verein der Pfalz (Speyer)
- Historisch-Politische Mitteilungen der Konrad-Adenauer-Stiftung (Sankt Augustin)
- Institut für Zeitgeschichte (München/Berlin)
- Kommission des Landtags für die Geschichte des Landes Rheinland-Pfalz (Koblenz)
- Kommission für Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien (Berlin)
- Kommission für Zeitgeschichte (Bonn)
- Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften (Düsseldorf)
- Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus (Bad Honnef-Rhöndorf).

## **(em) Univ.-Prof. Dr. Waldemar Schreckenberger**

### **Forschungsprojekte**

Stand und Rechtspraxis im Rahmen der juristischen Grundlagenwissenschaften: Rechtssetzungs- und Anwendungslehre, Rechtsphilosophie und Rechtsanthropologie - mit fünf Vorträgen von Gastprofessoren unterschiedlicher Fachrichtungen. Die Vorlesung vermittelt einige Grundzüge der Rechtsphilosophie und einige damit verbundener Fachwissenschaften. Die Rechtsphilosophie gewinnt einen besonderen Rang in einer Zeit hoch spezialisierter Wissenschaften und Techniken sowie vielfältiger, auch widerstreitender sozialer Anschauungen, die auch das Umfeld von Staat und Verwaltung bilden. Sie ist Teil der allgemeinen philosophischen Entwicklung, die bekanntlich bis in die klassische griechische Philosophie zurückreicht. Der aktuelle methodische Umgang in der Verwaltungspraxis gebot aber eine Beschränkung auf einige thematische Schwerpunkte. Sie bilden den "kategorialen Ordnungsrahmen" der Erörterung: Gesellschaft- Staat- Recht, mit dem dialektischen Schema der Einheit und Vielfalt der politischen Ordnung. Von maßgeblicher Bedeutung waren die idealen und realen Wirklichkeitsstrukturen von Natur und Kultur mit sinnvermittelnden Gestaltungskräften für praktische Vernunft, Werte und Gerechtigkeit. Als herausragende kommunikative Kategorien erörtert die Arbeit "Öffentlichkeit" und "Sprache". Sie vermitteln einen differenzierten Prozess für Rechtssetzung und Rechtsanwendung. Normgebung und -anwendung weisen Bezüge der wechselseitigen Handlungsorientierung auf.

### **Publikationen**

Speyerer Arbeitsheft Nr. 195: Sicherheitsdienste des Bundes im Zeitalter der Globalisierung

### **Mitgliedschaften**

- Internationale Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie Deutsche Atlantische Gesellschaft
- Europa-Union
- Internationales Institut für Verwaltungswissenschaft Internationale islamwissenschaftliche Arbeitsgruppe

### **Betreutes Dissertationsprojekt**

Wertungsrationalität als Kategorie der Verwaltungsentscheidung - Eine objekt- und wissenschaftstheoretische Untersuchung.

## Index

Arnim von 5  
Baranova 13  
Blümel 5  
Bohne 4, 6  
Böhret 5, 47  
Duwendag 5  
Färber 4, 9  
Fisch, R. 5  
Fisch, S. 4  
Hill 4  
Jansen 4, 15  
Klages 5  
Knorr 4, 19  
König 5  
Kropp 4, 22  
Krücken 4, 24  
Littmann 5

Lüder 5, 48  
Magiera 4  
Merten 5  
Morsey 5, 49  
Mühlenkamp 4, 27  
Pitschas 4, 30  
Quaritsch 5  
Reinermann 5  
Richter 14  
Schreckenberger 5, 51  
Siedentopf 5  
Sommermann 4  
Stelkens 4, 38  
Weiß 4, 41  
Wieland 4, 43  
Wirtz 4, 45  
Ziekow 4